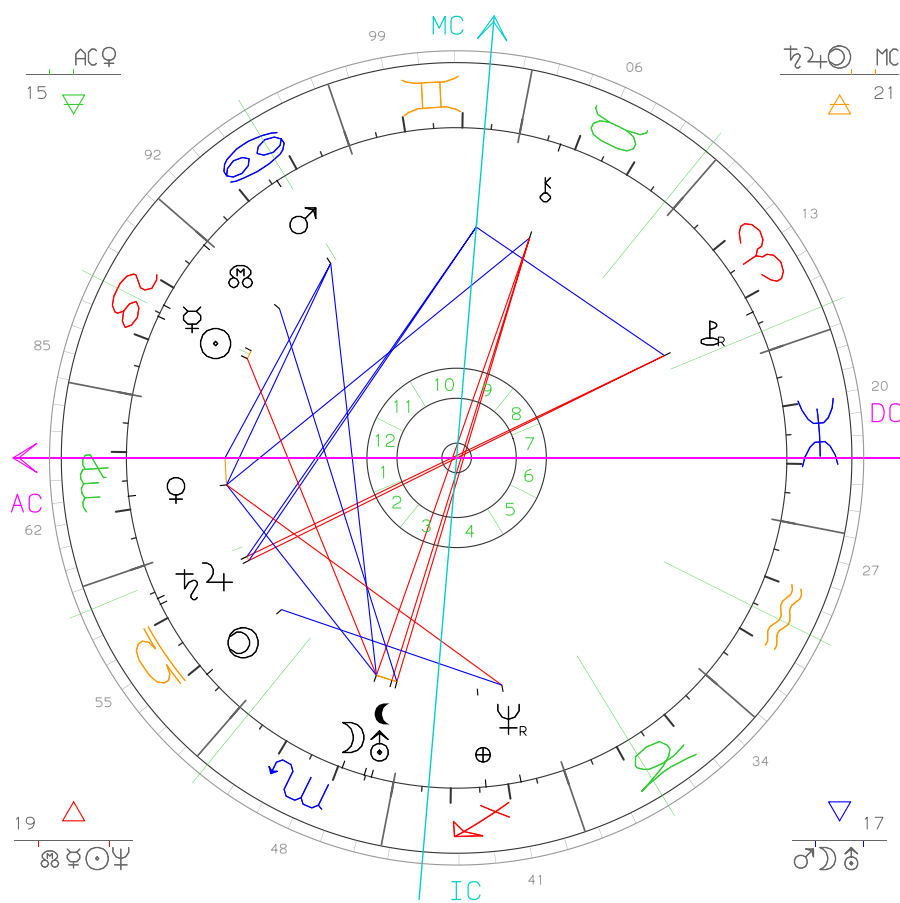


Psychologische Horoskopdeutung (PHD) für:

Roger Federer



Roger Federer
 Radix
 Sa, 8/8/1981
 8h 40m
 Basel, CH
 2hE00m
 7E35' 47N34'

☉	♌	15	37	39
☾	♍	20	44	33
☿	♌	13	28	
♀	♋	17	41	
♂	♋	13	57	
♃	♌	7	18	
♄	♌	6	12	
♅	♍	22	40	
♆	♍	26	03	
♇	♌	7	14	R
♁	♋	22	16	R
♂	♌	21	56	
♁	♌	0	54	R
☾	♍	24	47	
AC	♋	11	00	44
MC	♌	6	08	55



Radix

R:Roger Federer; Basel, CH

Sa, 8/8/1981 Zeit: 8h 40m Z.Zeit: 2hE00m 7E 35' 47N 34'

Sid.T.: 4h 17m 5s

	°	Zchn	'	"	in Häusern:	°/ Tag:	Breite:	Placidus
☉	15	♋	37	39	(12)	0° 57' 31"	0N 00' 01"	1 11 ♄ 01
☽	20	♌	44	33	(3)	11° 52' 45"	4N 58' 49"	2 3 ♁ 32
☿	13	♋	27	37	(11)	2° 04' 06"	1N 40' 39"	3 1 ♌ 54
♀	17	♄	41	12	(1)	1° 11' 59"	1N 11' 33"	4 6 ♂ 09
♂	13	♎	56	54	(11)	0° 39' 29"	0N 42' 07"	5 12 ♃ 21
♃	7	♏	18	18	(2)	0° 10' 08"	1N 10' 37"	6 14 ♁ 25
♅	6	♏	12	11	(2)	0° 05' 32"	2N 16' 51"	7 11 ♃ 01
♆	22	♉	40	11	(9)	0° 01' 10"	2S 21' 57"	8 3 ♀ 32
♁	26	♌	03	29	(3)	0° 00' 12"	0N 12' 03"	9 1 ♃ 54
♂	7	♀	13	55	R (8)	0° 01' 37"	23S 32' 25"	10 6 ♌ 09
♀	22	♁	15	58	R (4)	0° 00' 48"	1N 20' 22"	11 12 ♎ 21
☉	21	♏	55	37	(2)	0° 01' 14"	16N 53' 11"	12 14 ♋ 25
♁	0	♋	54	06	R (11)	0° 03' 11"	0N 00'	
☾	24	♌	46	42	(3)	0° 06' 43"	0N 00'	
AC	11	♄	00	44	(1)			
MC	6	♌	08	55	(10)			

Radix

R:Roger Federer; Basel, CH

Sa, 8/8/1981 Zeit: 8h 40m Z.Zeit: 2hE00m 7E 35' 47N 34'

Sid.T.: 4h 17m 5s

HALBSUMMEN

	☉	☽	☿	♀	♂	♃	♅	♆	♁	♂	♀	☉	♁	☾	AC	MC
☉	☉	3♏11	14♋32	1♄39	29♎47	11♄27	10♄54	4♎08	5♏50	11♌25	18♏56	18♄46	8♋15	5♏12	28♋19	10♎53
☽	☽	5♏0	2♏06	19♏12	17♄20	29♏01	28♏28	21♋42	23♌24	28♃59	6♁30	6♌20	25♄49	22♌45	15♏52	28♋26
☿	♂	2♁1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♀	---	---	---	♀	0♄34	28♎42	10♄22	9♄49	3♎03	4♏45	10♌20	17♏51	17♄41	7♋10	4♏07	27♋14
♂	---	---	---	---	♂	15♋49	27♄29	26♄56	20♎10	21♏52	27♌27	4♌58	4♏48	24♋17	21♏13	14♄20
♃	---	---	---	---	---	---	♃	25♋37	25♋04	18♌18	20♄00	25♃35	3♏06	2♄56	22♎25	19♄21
♅	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♆	---	♂	1♁9	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♁	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♂	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♀	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
☉	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
♁	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
☾	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
AC	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
MC	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

ASPEKTE



Das Geburtshoroskop - eine psychologische Interpretation

Sie erwarten vielleicht von einer astrologischen Persönlichkeitsanalyse, dass Ihnen kurz und bündig auf einigen Zeilen gesagt wird, was Sie für ein Mensch sind. Ob Sie zum Beispiel geizig seien oder eher großzügig, geduldig oder ungeduldig und so weiter. Diese Auswertung wird Ihre Erwartungen teils erfüllen. Sie hat Ihnen jedoch mehr zu sagen! Die ausführlichen Beschreibungen der einzelnen Komponenten des Horoskops zeigen Ihnen auf, was eigentlich in Ihnen steckt. In der Interpretation dieser Punkte wird zwar immer angesprochen, wie sich diese Anlagen in Ihrem Leben entfalten, oder aber wo Widerstände bestimmte Eigenschaften zu unterdrücken oder gar in ihr Gegenteil zu verkehren vermochten. Durch die Darstellung der Anlagen in Ihrer 'reinen Form' haben Sie die Gelegenheit, ohne fremde Beeinflussung zu erkennen, welche Bedeutung diese Funktionen besitzen und wer Sie - von einem astrologischen und psychologischen Gesichtspunkt aus gesehen - sind, beziehungsweise sein könnten. Dies entspricht in der Auswertung den Erklärungen zu den einzelnen Zeichen, die für Sie von Bedeutung sind, der Deutung der einzelnen Planeten, sowie der Planeten in den Zeichen.

Das Horoskop - Grundlage dieser Auswertung

Ein Horoskop ist die graphische Abbildung der Planetenkonstellation zum Zeitpunkt der Geburt, bezogen auf den Geburtsort und die Geburtszeit. Die einzelnen Elemente, die ein Horoskop ausmachen (Häuser inklusive Aszendent, Aspekte, Zeichen und Planeten), werden weiter unten ausführlich beschrieben.

Das Horoskop dient dem Astrologen dazu, Aussagen über einen Menschen zu machen. Je nach Schule, der ein Astrologe angehört, wird er seine Deutung mehr nach rein astrologischen Gesichtspunkten gestalten, oder aber mehr die psychologischen Zusammenhänge zu erhellen versuchen. Ein so genannt esoterischer Astrologe wird das Horoskop vom Gesichtspunkt einer höheren Zielrichtung des menschlichen Lebens und unter Einbezug des karmischen Gedankengutes deuten, während ein medizinisch orientierter Astrologe das Augenmerk vor allem auf die gesundheitlichen Entsprechungen im Horoskop richtet; ein astrologischer Berufsberater wird mehr die Frage der Berufseignung besprechen und so weiter. (Wobei die beiden letztgenannten Gruppen sowohl psychologische, als auch 'klassische' oder esoterische Astrologen sein können).

Bei der vor Ihnen liegenden Auswertung wird eine psychologisch-astrologische Deutung vorgenommen.



Zum 'Gebrauch' dieser Auswertung

Diese Horoskopinterpretation ist sehr ausführlich. Die Zielsetzung beim Verfassen dieser Texte lag darin, Ihnen die Möglichkeit einer intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst zu geben. Meistens bestehen astrologische Computeranalysen lediglich in einer Aufarbeitung der für Sie individuell direkt zutreffenden speziellen Deutungen von Planeten in Zeichen und Aspekten. Die hier gewählte Vorgehensweise, dass zunächst das reine Prinzip eines Planeten, eines Zeichens und eines Hauses dargestellt wird, dient dazu, Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit den Eigenschaften, die beispielsweise Sonne oder Saturn aufweisen können, zu befassen. Dies kann Ihnen helfen, die von eigenen Erfahrungen mit einem Prinzip wie zum Beispiel Sonne oder Saturn von einer quasi objektiven Warte her zu betrachten, um dann erst Ihre spezielle Beziehung zu dieser psychologischen Funktion zu studieren.

In der Horoskopdeutung selbst werden zunächst die allgemeine Temperamentsanlage, die für sie wichtigsten Horoskopabschnitte und die einzelnen psychologischen Funktionen in ihrer allgemeinen, aber wesentlichen Bedeutung beschrieben. Diese Funktionen (zum Beispiel die Gefühlsfunktion Mond) werden in ihrer speziellen Stellung im Tierkreiszeichen erklärt (zum Beispiel Mond im Zeichen Waage). Die psychologischen Funktionen können sich am besten durch die Eigenschaften des Zeichens ausdrücken, in dem der entsprechende Planet steht.

Erst dann wird die spezielle Auswirkung der Stellung des Planeten im Zusammenspiel mit anderen Planeten (die psychologischen Funktionen) besprochen. Da eine psychologische Funktion selten ohne das Zusammenwirken mit einer anderen, sondern meistens mit einer solchen vermischt auftritt - astrologisch ausgedrückt: durch einen Aspekt verbunden ist - werden diese Verbindungen berücksichtigt.

Bei der Besprechung der Aspekte wird immer wieder Wert auf die Eigenständigkeit der Prinzipien auf der einen Seite, auf Lösungsmöglichkeiten bei kritischen Aspekten auf der anderen Seite gelegt.

Den Abschluss der Besprechung eines Planetenprinzips bildet die Deutung seiner Stellung im Felderkreis, wo die Lebensbereiche und die Art der Verwirklichung des Prinzips dargestellt wird.



Möglichkeiten und Grenzen der Computeranalyse

Es liegt auf der Hand, dass mit dieser systematischen Auswertung Ihres Geburts-
horoskops die Einschränkung gemacht werden muss, keine Zusammenschau der
einzelnen Elemente vornehmen zu können. Und: 'Das Ganze ist mehr als die
Summe seiner Teile'. Es wird mit dieser Arbeit nicht den Anspruch erhoben, Ihnen
hier schlüssig die einzelnen Widersprüchlichkeiten, die in dieser Arbeit für Sie
auftauchen werden, auflösen zu können. Dies ist technisch zur Zeit nicht möglich.

Allerdings kann es für Sie eine Herausforderung sein, sich gerade die Widersprüche,
die Sie entdecken, genauer anzusehen und sich Gedanken darüber zu machen, wie
sich diese unter Umständen auflösen ließen.

An dieser Stelle möchte ich kurz etwas dazu sagen, wie ich die astrologische
Horoskopanalyse verstanden und angewandt sehen möchte:

Wie weiter oben - unter dem Abschnitt der 'Planeten' - gesagt, geht es für mich
darum, dass jeder lernt, das ganze Spektrum seiner Erlebnis- und Handlungsfähig-
keiten zu entfalten und im Leben kreativ, schöpferisch einzusetzen. Es kann für Sie
bereits der Beginn einer Auflösung der im Horoskop möglicherweise angezeigten
Widersprüchlichkeiten sein, sich diese Notwendigkeit bei jedem einzelnen Punkt vor
Augen zu halten und nicht dazu überzugehen, die einen oder anderen Anlagen zu
bevorzugen oder abzulehnen.

Wenn Sie die Auswertung auf diese Weise angehen, so ist der 'Mangel', dass vom
Computer zur Zeit keine Synthese vorgenommen werden kann, geradezu ein
Nutzen. Sie selbst durchlaufen diesen Prozess zunächst im Geiste, was Ihnen dabei
helfen kann, diesen auch in Ihren Alltag zu integrieren.

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre dieser Auswertung Ihres individuellen Geburts-
horoskops nicht nur viele besinnliche Stunden, sondern auch viel Vergnügen, Erfolg
und Glück auf Ihrem Lebensweg.

Christian Gasser (der Autor)

Norden, Osten, Süden und Westen

Das Rad der Häuser lässt sich auf unterschiedliche Art interpretieren. Die detail-
lierteste Betrachtungsweise ist diejenige der Besprechung der zwölf einzelnen
Felder.

Wenn wir Hälften und Viertelbesetzung betrachten, können wir die Ausrichtung auf
größere Lebensbereiche und deren Bedeutung erkennen. Eine Betonung von nur



einer Hälfte oder nur einem oder zwei Quadranten kann Einseitigkeiten, aber auch große Spannungen zwischen verschiedenen Lebens- und Interessensbereichen hervorrufen.

Linke Horoskophälfte betont

Diese Verteilung weist darauf hin, dass Sie im Einsatz Ihrer Lebensenergie mehr auf die Erreichung der eigenen Ziele und Vorstellungen konzentriert sind. Sie bestimmen weitgehend, was Sie im Leben wollen und neigen dazu, Ihre persönlichen Interessen über die der anderen zu stellen.

Untere Horoskophälfte betont

Sie setzen Ihre Kräfte vorwiegend unbewusst ein. Ihre instinktive Vorgehensweise ermöglicht es Ihnen, ohne langes Überlegen, mit geradezu schlafwandlerischer Sicherheit auf ein Ziel zuzusteuern. Es besteht indes die Gefahr, dass Sie sich zu sehr von Ihren unbewussten Trieben und von Ihren Gefühlen leiten lassen.

Die Fähigkeit, Enttäuschungen und Rückschläge sachlich zu analysieren, ist bei Ihnen weniger entwickelt. Sie neigen dann dazu, mit einem unbestimmten Gefühl für den Grund des Misslingens eines Unternehmens eigentlich sich selbst verantwortlich zu machen, obwohl äußere Umstände mehr zu diesem 'Versagen' beitragen als Ihr eigenes Unvermögen.

Während Menschen, die - im Gegensatz zu Ihnen - vermehrt mit der Klarheit des Bewusstseins und der Beziehung zur objektiven Welt den Alltag zu meistern versuchen, schenken Sie Ihren Gefühlen und Eingebungen größeres Vertrauen. Aber so wenig, wie ein klarer Verstand allein für eine harmonische Lebensgestaltung taugt, nützt es Ihnen, allein auf die Führung des Unbewussten hoffen zu wollen.

Nur das Zusammenspiel von bewusstem Durchdringen der 'äußeren Welt' und dem Hinhören auf die 'innere Stimme' kann uns den richtigen Weg weisen. So wie der Bach, der auf festem Grund trotzdem an seiner Oberfläche mit der Luft in Berührung bleibt.

Quadranten im Horoskop

Ich- bzw. Du-bezogenes, bewusstes versus instinktives Handeln.

Das Rad der zwölf Häuser im Horoskop lässt sich zweimal in je zwei Hälften teilen, eine obere und eine untere, sowie in eine linke und rechte Hälfte, woraus sich die vier Quadranten ergeben.

Bei der Betrachtung der Planetenverteilung in den einzelnen Quadranten kann auf die Ausrichtung hin zu größeren Lebensbereichen und deren Bedeutung geschlossen werden. Eine Betonung von nur einer Hälfte oder nur einem oder zwei Quadranten kann Einseitigkeiten, aber auch große Spannungen zwischen verschiedenen Lebens- und Interessensbereichen aufzeigen.



Erster Quadrant betont

Sie verfügen über ein starkes Bedürfnis, sich selbst zu entwickeln und zu entfalten. Dadurch neigen Sie dazu, bei materiellen und bei immateriellen Dingen unbewusst sich selbst in den Vordergrund zu stellen. Es ist für Sie von großer Bedeutung, dass Sie zunächst Ihre eigene Sicherheit entfalten, Ihre eigenen Fähigkeiten entwickeln und zum Ausdruck bringen, ehe Sie den Mut und die Lust finden, sich auf andere Menschen wirklich einzulassen. Es ist beinahe so, als wollten Sie nicht mit leeren Händen auf die anderen Menschen zugehen, sondern etwas haben, um es ihnen zu geben.

Die Ursache dafür liegt in einem tiefen Gefühl des Mangels an Fähigkeiten und geistigem und materiellem Besitz, den Sie sich nun aneignen wollen. Diese Konzentration auf die Verwirklichung und Erreichung dieser Ziele kann dazu führen, dass Sie egozentrisch wirken. Mit Ihrem verfeinerten Instinkt für die Dinge, die für Sie von Vorteil sind, ist dies nicht verwunderlich.

Sie verfügen über eine hohe Leistungsfähigkeit, wenn es darum geht, ein persönliches Ziel zu verfolgen, aber es fehlt Ihnen manchmal der gleiche Elan für den Einsatz in einer Partnerschaft oder Gemeinschaft.

Sie neigen dazu, alles selbst machen zu wollen, da Sie das Gefühl haben, dass man sich in Wirklichkeit nur auf sich selbst verlassen könne.

Es ist für Sie wichtig, sich selbst zu bestätigen, dass Sie tatsächlich in der Lage sind, Ihr Leben selber zu organisieren. Genauso wichtig ist es zu lernen, die Bedürfnisse anderer Menschen wahrzunehmen und persönlichen Verzicht zugunsten der anderen auf sich zu nehmen.

Zeichenbetonung im Horoskop

In unserem persönlichen Horoskop muss nicht nur das eigene 'Sternzeichen' von Bedeutung sein. Oft lassen sich atypische Merkmale gerade dadurch erklären, dass das Zeichen, in dem die Sonne steht, mitunter neben der quantitativen Bedeutung eines anderen Zeichens in den Hintergrund tritt.

Bei der Wahl des am stärksten besetzten Zeichens wurde jedem Planeten ein bestimmter Wert zugeordnet: Je mehr Planeten sich nun in einem Zeichen aufhalten, desto bedeutsamer wird dessen Qualität.

Die Tierkreiszeichen können als Kräfte-reservoir bezeichnet werden. Jedem Tierkreiszeichen ist ein Planet zugeordnet. Jeder Planet, der nun in einem bestimmten Zeichen steht, erhält so eine Färbung durch das Zeichen und diesen Planeten, der dem Zeichen zugeordnet ist.

Je tiefer und breiter das Wissen und das Verständnis der Tierkreiszeichen ist, desto vielseitigere Interpretationen des Geburtshoroskops sind möglich. Sie sind oft der eigentliche Schlüssel zu ursächlichen 'Wirkungen' (Motiven), oder das eigentliche Anlagepotential. Sie prägen nach Th. Ring den so genannten Genotypus.



Die Tierkreiszeichen 'ergeben' sich als Kombination der Elemente mit den Zustandsformen (Motivationen). Jedes Element ist einmal in kardinaler, fixer und beweglicher Form als ein Tierkreiszeichen beschrieben.

Die meisten Menschen wissen, 'unter' welchem Tierkreiszeichen sie geboren sind. Das heißt, dass sich die Sonne zum Zeitpunkt der Geburt scheinbar in dem Zeichen aufhielt, welches wir als unser 'Sternzeichen' oder als unser 'Tierkreiszeichen' bezeichnen.

Löwe

Das Zeichen Löwe verleiht Ihnen die Kraft und Fähigkeit, sich selbst durchzusetzen und mit einer Sicherheit durchs Leben zu schreiten, die einen 'Nicht-Löwe' zu beeindrucken vermag. Mit gesellschaftlicher Gewandtheit und Eleganz sind Sie in der Lage, nicht nur die Sympathien der anderen Menschen für sich zu gewinnen. Sie können sich auch gegen Kritik wehren und, wenn nötig, die eigene Überlegenheit und Größe demonstrieren. Häufig geschieht dies mit Hilfe äußerer Attribute wie etwa sündhaft teurem Schmuck oder sonstigem Luxus. Sie lieben beides sehr.

Großzügigkeit ist für Sie eine Selbstverständlichkeit, Sie erwarten diese aber auch von den Mitmenschen. Sie beanspruchen den Respekt Ihrer Persönlichkeit, Ihrer Rechte und Ansprüche gegenüber. Sie akzeptieren sehr wohl Forderungen, die andere Menschen an Sie richten. Wenn Sie allerdings das Gefühl haben, es würden ungerechtfertigte Ansprüche an Sie gestellt oder jemand wolle Sie benachteiligen, können Sie mit Kraft und Wucht gegen diese ankämpfen. Sie sind kein Mensch großer Worte. Sie sagen, was Sie denken, richten ihre Handlungen danach und erheben den Anspruch, dass auch die Aussagen der anderen Menschen genau so gemeint sind, wie sie vorgebracht werden. Stellen Sie fest, dass andere Ränke schmieden oder nicht mit offenen Karten spielen, verärgert Sie dies zutiefst, und Sie können jemandem in einem solchen Fall Ihre Freundschaft für immer kündigen.

Es kann vorkommen, dass Sie zu sehr auf Ihrer eigenen Meinung beharren und sich selbst wichtiger nehmen als Ihre Mitmenschen. Dies kann soweit gehen, dass Sie sich unbewusst über die berechtigten Interessen und Ansprüche der anderen hinwegsetzen und sich auf diese Weise selbst ungerecht verhalten. In solchen Situationen neigen Sie zu einer Sturheit, welche Sie sonst so sehr verurteilen.

Das Irrationale, allzu Emotionale ist Ihnen nicht ganz geheuer. Sie scheuen Konflikte, die nicht auf einer vernünftigen Ebene stattfinden und ziehen es dann vor, sich zurückzuhalten. Dies trägt dazu bei, dass Sie als ruhige und überlegte Persönlichkeit gelten. Menschen suchen bei Ihnen gern Rat und 'lehnen sich an die Stärke und Bestimmtheit an', mit der Sie im Leben stehen. Häufig geht ob dieser äußeren Wirkung Ihr eigenes Bedürfnis nach Kameradschaft verloren, und Ihre Mitmenschen bemerken oft nicht, dass auch Sie ab und zu mit Unsicherheiten zu kämpfen haben, die Sie gern mit jemandem besprechen würden.

Es liegt hier an Ihnen, sich diese eigene 'Schwäche' einzugestehen und sie mit anderen Menschen zu besprechen. Nur so können Sie sich von dem Zwang befreien, immerzu eine feste und klare Haltung einnehmen zu müssen, selbst wenn Ihnen gar nicht danach ist.



Jungfrau

Das Zeichen Jungfrau ist ein Erdzeichen und weist auf eine starke Verbundenheit mit den praktischen Seiten des Lebens hin. Die Pflichten und Notwendigkeiten des Lebens stehen hier über den eigenen Ideen und Vorstellungen oder den eigenen Gefühlen und Wünschen. Ihr Denken ist insofern filtrierend, als Sie das Nützliche und 'Brauchbare' von Dingen unterscheiden, die keinen praktischen Wert haben.

Ihr Versuch, das Leben und die sich stellenden Aufgaben von einer sachlichen Seite her anzugehen, kann sich aber auch als Nachteil erweisen. Dann nämlich, wenn Sie den Anforderungen des Lebens an Sie, seien diese nun durch die Notwendigkeit der Sicherung des Lebensunterhalts oder durch die Pflichten gegenüber anderen Menschen bedingt, deutlich mehr Raum zugestehen als Ihren seelischen Bedürfnissen und Anliegen. Dies mag eine bestimmte Zeit lang gut gehen. Doch auf die Dauer werden sich Ihre eigenen Wünsche mit einer Deutlichkeit und Kraft bemerkbar machen, die sämtliche vernünftigen Überlegungen 'über den Haufen zu werfen' vermögen.

Ein tieferes Verständnis der Eigenschaften, die Sie bei einer Betonung des Jungfrauzeichens in Ihrem Horoskop zu verdrängen geneigt sind, mag eine Erklärung des Zeichens Fische bringen. Es sind die Eigenschaften dieses Zeichens, die Sie als Jungfrau-betonter Mensch in Ihr Leben einfließen lassen sollten. Tun Sie dies nicht, so werden Sie immer wieder in Situationen geraten, die nur die negativen Seiten dieses verdrängten Fische-Zeichens aufbrechen und so Ihr Leben ständig beeinflussen lassen.

Während Sie im Jungfrau-Bewusstsein versuchen, Ihr Leben möglichst in allen Einzelheiten voranzuplanen, um alle eventuell eintretenden, unerwünschten Ereignisse aus Ihrem Leben zu verbannen, ist dem Fische-Zeichen jede Planung fremd und unangenehm. Sich vom Leben treiben und die Ereignisse auf sich zukommen lassen, sich völlig hinzugeben, ohne die prüfenden und überwachenden Einwände des Verstandes zu beachten, dies ist die Grundstimmung des Zeichens Fische. Damit einhergehen kann aber häufig Chaos und Sucht und bestimmt so das Leben des Fische-Betonten.

Sie sollten versuchen, sich - gemäß der positiven Seite des Fische-Zeichens - mehr dem Fluss des Lebens anzuvertrauen und die selbstregulierenden Kräfte der äußeren und inneren Natur kennen zu lernen.

Unterlassen Sie dies, so ziehen Sie in Ihrem Leben entweder Menschen an, welche die (meist negativen) Fische-Eigenschaften von außen an Sie herantragen. Solche, die zum Beispiel irgendwelchen Süchten verfallen sind oder sich in chaotischen Lebensumständen befinden. Oder aber Sie werden selbst süchtig und verlieren in Krisensituationen die Kontrolle über Ihr Leben.

Wenn Sie sich jedoch von vornherein mit der 'Kraft des Lebens' in oben erwähntem Sinne vertraut gemacht haben und sich ihnen zeitweise hingeben können, so werden Sie nicht mit Unbekanntem zu kämpfen haben, wenn überwältigende Gefühle in Ihnen erwachen, oder Sie mit Menschen oder Situationen zu tun bekommen, die Ihnen unordentlich und unselbständig oder abhängig erscheinen.

Sie blenden nicht nur die scheinbaren oder wirklich chaotischen Aspekte des Lebens aus Ihrem Bewusstsein aus. Alles, was Ihnen fremd und neu erscheint, prüfen Sie zunächst kritisch auf dessen Gehalt und Verlässlichkeit. Dabei wenden Sie häufig derart ausgeklügelte Prüfmechanismen

an, dass nur wenig Aussicht besteht, dass dieses Neue von Ihnen akzeptiert wird. Für eine wissenschaftliche Tätigkeit ist diese Vorgehensweise ideal. Im privaten Bereich allerdings kann diese Haltung dazu führen, dass Sie nicht nur neuen Begegnungen, sondern auch dem Partner zu kritisch gegenüberstehen, was einerseits weniger Sozialkontakte, andererseits eine gespannte Atmosphäre innerhalb der Partnerschaft mit sich bringt. Auch hier kann eine gelasseneren Haltung dazu beitragen, dies zu verhindern.

Waage

Das Zeichen Waage liegt demjenigen des Widder genau gegenüber und ist ihm auch in seiner Bedeutung genau entgegengesetzt. Ist der Widder vor allem auf die Selbstdurchsetzung und das Verwirklichen der eigenen Ziele bedacht, strebt die Waage Gemeinsamkeit und Ausgleich zwischen den eigenen Interessen und denjenigen der anderen Menschen an.

Die sensible und feine Schwingung des Waagezeichens ist unscheinbar und wird daher von vielen Menschen nicht wahrgenommen, weil der Mensch heute nicht mehr die entsprechende Offenheit und Empfindsamkeit besitzt. Die Ursache dafür ist nicht zuletzt in der Flut von Eindrücken zu suchen, die täglich von überall her auf uns eindringt.

Das Bedürfnis des Waagezeichens, sich entspannt mit anderen Menschen zusammenzufinden und die schönen Seiten des Lebens miteinander zu teilen, wird in der modernen, westlichen Zivilisation gerne zu einem gemeinsamen Konsumieren von Kultur degradiert. Die eigentlichen Anliegen, der Wunsch, warme und echte jeweils aufeinander bezogene Dinge nicht nur gemeinsam zu erleben, sondern auch selbst zu gestalten, die eigenen künstlerischen und schöpferischen Kräfte dafür einzusetzen, können so nicht mehr erfüllt werden.

Auf den ersten Blick fehlt im Waage-Zeichen scheinbar die Energie, die nötig wäre, um sich in einer Welt, die fast nur noch Leistung und Norm kennt, gegen diese Tendenz zur Wehr zu setzen. Es darf aber die Wirkung des 'Unscheinbaren' nicht unterschätzt werden. Durch eine beständige Einwirkung der feinen Waage-Energie kann diese durchaus wieder Schönheit und Harmonie in eine Welt bringen, in der für Liebe, Partnerschaft und den gemeinsamen Genuss des Lebens scheinbar kein Platz mehr ist.

Die 'Genusssucht', die dem Waagezeichen häufig zugesprochen wird, ist nichts anderes als der verzweifelte Versuch eines Menschen, der diese Energie verloren gehen sieht, sie durch eine übertriebene Hingabe an die schönen Seiten des Lebens überhaupt erhalten zu können. Es ist zudem ein Ausdruck der im Waage-Zeichen gern verdrängten Aggressivität.

Finden die Bestrebungen nach Liebe und Harmonie keine Resonanz, aus den eben dargestellten Gründen, so wird aus dieser Frustration heraus eine Aggression gegen außen sowie gegen sich selber. Letzteres durch das Vernachlässigen der sonst vom 'Waage-Menschen' erwünschten und angestrebten Bezugnahme auf die Umwelt.

Das Zeichen Waage ist ein Luftzeichen. Um beim Bild der Luft zu bleiben: Es handelt sich um einen feinen, erfrischenden Luftzug, der sich direkt auf den Temperamentstypus übertragen lässt. So sind Sie als waage-betonter Mensch sehr feinsinnig, dem Leben zugewandt und dadurch geradezu eine Erfrischung für andere Menschen. Sie verfügen über eine geistige Lebhaftigkeit, und mit Ihren feinen Antennen für die Schwingungen anderer Menschen nehmen Sie diese sensibel wahr.

Die Feinheit Ihres Gemütes, welche Sie sehr elegant in Ihrer zuvorkommenden Art und selbstverständlichen Gastfreundschaft umsetzen, täuscht leicht über Ihr verletzbares Gemüt hinweg. Zwar sind Sie tatsächlich gern für andere da, wünschten sich aber auch, dass das Gegenüber eben diese Sensibilität spürt, anerkennt und genauso für Sie da wäre, wie Sie es sind. Hier steckt ganz klar ein Anspruch dahinter, den Sie stellen: Der Anspruch auf Anerkennung Ihres Zuvorkommens und Ihrer Selbsthingabe. Erhalten Sie diese nicht, fühlen Sie sich rasch unzufrieden und unerfüllt.

Obwohl Sie grundsätzlich darum besorgt sind, dass sich alle wohlfühlen, können Sie im Zustand dieser Unzufriedenheit genau das Gegenteil demonstrieren. Durch diese Neigung, auf eine sehr subtile Art zu dominieren, sind Sie der 'Schöpfer' der Beziehungssituation, auch wenn Sie das als waage-betonter Mensch oft genau hundertprozentig anders sehen. Sie fühlen sich mitunter eher als ein Opfer der Umwelt denn als deren Gestalter. Wie wir oben gesehen haben, liegt Ihre Macht in Ihrer Fähigkeit, sich für andere einzusetzen.

Hier wird es wichtig, nochmals etwas zu der damit verbundenen Polarität, nämlich Ihrer fordernden Haltung zu sagen: C.G.Jung sprach in diesem Zusammenhang von einem kompensatorischen Verhalten des Unbewussten. Das besagt, dass, je mehr wir uns bewusst auf eine Sache konzentrieren, sich im Unbewussten gewissermaßen der Widersacher dieser Neigung umso mehr entwickelt und sich als 'Störfaktor' bemerkbar macht. Im Falle der Waage ist es die Polarität, die im Zeichen Widder liegt. Die Eigenschaften dieses Zeichens zu entfalten, scheint mir eine wichtige Aufgabe für Sie zu sein, auch wenn dies kein Dauerzustand für Sie bedeuten kann. Waage ist nun einmal Waage und nicht Widder. Dennoch kann die bewusste Entfaltung dieser polaren Kräfte dazu führen, dass die genannten Disharmonien weniger auftreten.

Sie wissen es am besten: Wie oft sind Sie durch Ihre Art, es allen recht machen zu wollen und dabei nicht zu Ihren ureigenen Gefühlen und Neigungen zu stehen, in Abhängigkeiten und Leid geraten?

Die Ursache liegt in Ihrer Annahme, dass die anderen Menschen es Ihnen gleich tun würden und sich genauso um Sie sorgten, wie Sie selbst sich um Ihre Mitmenschen sorgen. Oft jedoch ist es notwendig, die eigenen Wünsche und Bedürfnisse ausdrücklich anzumelden, darüber zu sprechen und - nötigenfalls - auch offen dafür zu kämpfen, so wie der Widder-Typus dies tut. Sie werden bald feststellen, dass selbst scheinbar egozentrische Menschen sich bewegen und verändern lassen.

Skorpion

Wenn Sie sich das Zeichen Skorpion vorstellen und darüber 'meditieren', werden Sie einer starken Emotionalität und Energie begegnen. Es ist eine tiefe, schwere und warme Kraft. Die Energie des durchdringenden Skorpion-Zeichens ist die der Leidenschaft und Intensität. Diese Energie ist kompakt und unwiderstehlich, eine geballte Ladung von Willen und Leidenschaft. Der Skorpion ist ein Zeichen der Extreme.

Der Drang, hintergründige Mechanismen zu entdecken, entspricht dem Skorpion-Zeichen. Allerdings gilt es hier, einige wichtige Aspekte dieses Zeichens zu betrachten, die in der Regel nicht in der einschlägigen Literatur zu finden sind. Meist finden wir zum Zeichen Skorpion Bemerkungen wie: Unberechenbarkeit, Hinterlist und ähnliches, ohne dass auf die Ursache dieser tatsächlich vorhandenen Verhaltenseigenschaften eingegangen würde.



Sie sind - trotz der Ausprägung des Skorpion-Zeichens in Ihrem Horoskop - gar nicht so unberechenbar, so hinterlistig.

Sie tun manchmal plötzlich etwas, wovon Sie überzeugt sind, was Sie aber über längere Zeit für sich behalten haben, weil Sie das Gefühl hatten, eine Durchsetzung der eigenen Überzeugung sei noch nicht unbedingt notwendig. Hier kommen wir schon nahe an die Ursache für die 'Unberechenbarkeit' heran: Sie versuchen so lange als möglich, den Erwartungen und den (nicht nötigerweise ausgesprochenen) Forderungen der Umwelt gerecht zu werden. Dabei unterliegen diese Anforderungen Ihrer ständigen inneren Überprüfung. Gleichzeitig werden die Umwelt und die Menschen, die derartige Ansprüche an Sie stellen, auf das Einlösen derselben beobachtet. Sie sind so lange bereit und in der Lage, solchen Ansprüchen gerecht zu werden, wie Sie sehen, dass diese in Übereinstimmung mit dem Verhalten der Fordernden stehen. Sehen Sie hingegen, dass diese zwar an Sie gestellt werden, die Fordernden von sich aber gleichzeitig nicht dasselbe verlangen, werden Sie 'unberechenbar' - Sie sind dann der 'Bösewicht', der sich nicht an die ausgemachten Regeln hält, obwohl es eigentlich Ihre Umwelt ist, die Sie dazu veranlasst.

Was Sie für die Umwelt 'unberechenbar' macht, ist Ihre unbewusste Kontrolle über das Verhalten von Ihnen und Ihren Mitmenschen. Dabei spielt vor allem die Unbewusstheit der Prüf- und Reaktionsmechanismen eine zentrale Rolle. Seitens des Bewusstseins versuchen Sie, sich nach den festen Richtlinien aus der Umwelt zu orientieren, anstatt sich von vornherein eine eigene Meinung zu bilden.

Bewusstwerdung tut also not. Wohl deshalb suchen Sie ständig nach Erklärungen für alles, für die 'Hintergründe' des Lebens, und dies nicht selten in Esoterik, Psychologie, Religion und in anderen Grenzwissenschaften. Sie suchen hier nichts anderes als eine Erklärung für Ihr sensibles und eigentlich sehr präzises Reaktionsverhalten auf die anderen Menschen, welches letztlich auf Ihr 'geistig-seelisches Anlehnungsbedürfnis' zurückzuführen ist.

Verunsichert werden Sie nicht zuletzt auch dadurch, dass die Umwelt versucht, die Wahrheit jeweils zu verschleiern (was von diesen Menschen meist als 'völlig in Ordnung' angesehen wird), indem jedes eigene Abweichen von den Regeln verharmlost oder gar verleugnet wird. Hier liegt auch der Grund für Ihre zum Teil heftigen und extremen Reaktionen, insbesondere dann, wenn Sie mit Bestimmtheit wissen, 'belogen' worden zu sein.

Wenn Ihnen das Wissen der psychologischen Selbsterkenntnis, hier vor allem der sozio-psychologischen Zusammenhänge (Abhängigkeit der eigenen seelischen Befindlichkeit vom Verhalten der anderen Menschen) fehlt, kann auch eine zwanghafte Komponente hinzukommen. Sie kreisen dann um Ihre eigenen Gedanken und sehen sich nicht in der Lage, Ihre Gefühle und/oder Gedanken schlüssig 'zu klären'. Daher wird von Astrologen häufig der Rat erteilt, zumeist in Unkenntnis des wahren psychologischen Hintergrundes dieser Notwendigkeit, Sie 'eigneten' sich für das Studium des Okkulten.

Natürlich ist dies nur sehr begrenzt zu bestätigen, denn gerade eine Beschäftigung mit diesem Thema, ohne richtige Führung, kann zu noch mehr Verunsicherung führen. Zwar wird einerseits eine Bestätigung für die Realität des Seelischen und damit Ihrer Gefühle gefunden. Ihre Zweifel werden aber unter Umständen noch verschärft.

Aus diesem Grunde ist bei derartigen Betätigungen Vorsicht geboten, zumindest was die 'okkulten Wissenschaften' betreffen.

Gute psychologische Literatur hingegen kann Ihnen als Beginn der Reise durch das eigene Unbewusste sehr wohl hilfreich sein.

Die am stärksten besetzten Häuser

Der Lebensbereich, dem in der Regel am meisten Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Zweites Haus

Traditionell bezieht sich das zweite Haus auf den Besitz und - in unserer Gesellschaft - auf das Geld. Es ist Symbol für die Fähigkeit des Menschen, sich das, was er braucht oder wünscht, zu beschaffen. Die individuellen Erfahrungen, die mit dem zweiten Haus eines Geburtshoroskops in Bezug gebracht werden können, gehen weit über die rein materiellen Dinge hinaus.

Das zweite Haus bedeutet sicherlich auch Besitz im oben genannten Sinne. Doch liegt hier weniger die ursprüngliche, als vielmehr die resultierende Seite eines Prinzips. Die Frage, wie Sie mit Besitz umgehen, welche Bedeutung er für Sie hat, sollte nicht im Vordergrund der Diskussion stehen, sondern vielmehr die Frage nach dem 'Warum denn' Besitz überhaupt eine derart wichtige Rolle in unserem Leben spielt!

Die fundamentale Bedeutung des zweiten Hauses ist die der Sicherheit, der Werte und des Gefühls einer festen und nicht zu gefährdenden Stellung in dieser Welt. Es geht dabei um das Lebensgefühl 'Mir kann nichts geschehen, komme was da wolle, ich bin jeder Situation gewachsen'. Häufig bezeichnen Astrologen dieses Feld auch als das Feld der Substanz. Damit ist nicht nur die materielle (finanzielle Substanz) gemeint, sondern auch eine seelische und physische.

Es geht im zweiten Haus darum, einerseits Substanz zu verwalten, aber auch neue zu erarbeiten.

Ich will zu zeigen versuchen, wie unsere Gesellschaft mit diesem Thema umgeht:

Im Laufe der Evolution machte der Mensch die Entdeckung, dass materieller Besitz vorteilhaft sein kann. Wer viel Heu hatte, konnte seine Herde über den Winter bringen, wer wenig Heu hatte, dessen Tiere starben weg (schlimmstenfalls auch seine Kinder und er selber). Wer dies nicht riskieren wollte, war gezwungen, sich Heu bei einem Nachbarn zu kaufen, wodurch dieser eine Machtposition erlangte, die es ihm erlaubte, vom anderen etwas zu verlangen. Er konnte den Preis des Heus bestimmen und den anderen übervorteilen.

Besitz begann also nicht nur Zeichen von Sicherheit zu sein, die die eigene Existenz zu erhalten vermochte, sondern wurde ein Mittel zur Macht, Ausdruck von Überlegenheit und der Möglichkeit, über andere Menschen zu bestimmen, indem überschüssiger Besitz weiterverkauft werden konnte. So wandelten sich im Laufe der Zeit die Ziele des zweiten Hauses.

Es ging mit der Zeit weniger darum, sich selbst abzusichern, sondern vielmehr möglichst viel überschüssigen Besitz zu erlangen, um sich so stets zu sichern vor der Abhängigkeit von anderen Menschen oder gar, um sich die Überlegenheit über andere Menschen zu sichern.

Das Thema des Besitzes hat aber auch einen rein psychologischen Aspekt. Es geht dabei um das



Vertrauen in die eigene Kraft, sich seine Existenz zu sichern. Es geht dabei weniger um die Tatsache, dass die Existenz gesichert ist, als vielmehr um die innere, seelische Gewissheit, dass genügend Kraft und Fähigkeiten vorhanden sind, um dem Leben gewachsen zu sein.

Hier verknüpfen sich nun psycho-soziale und psychologische Aspekte. Statt das Maß dieser eigenen Fähigkeit in sich selbst zu suchen, - in der Fähigkeit etwa, in immer neuen Situationen es auch ohne die Attribute, die in der Gesellschaft als 'Sicherheiten' gelten, zu schaffen - versuchen immer mehr Menschen, sich durch die Anhäufung von materiellen Gütern eine scheinbare Sicherheit anzueignen. (Dies mag angesichts des mangelnden sozialen Zusammenhalts unserer Gesellschaft nicht verwundern, ist deshalb trotzdem nicht richtiger!). Damit beweisen wir unsere Unfähigkeit, über das Stadium derjenigen Bauern hinauszuwachsen, die um ihr Leben fürchten mussten, wenn ihr Besitz nicht gesichert war.

Drittes Haus

Das astrologische dritte Haus steht für den Gedankenaustausch, den Bezug zum Erarbeiten von Wissen und der Bildung schlechthin. In Ihrem Horoskop spielt dieser Lebensbereich eine zentrale Rolle. Das heißt, dass für Sie das Erarbeiten von intellektuellen Fähigkeiten von großer Bedeutung ist. Sie setzen sich mit den Lebensereignissen gedanklich auseinander und versuchen durch Gespräche mit anderen Menschen, Klarheit über Ihr eigenes Leben und den Sinn des Lebens zu gewinnen. Nur besteht bei dieser Konstellation leicht die Gefahr, dass Sie sich zu sehr auf die Mitteilung und das Anhören von Meinungen beschränken, ohne aber zu definitiven Schlüssen aus diesen Gesprächen zu gelangen. Immer wieder stellen Sie die Dinge von neuem in Frage und laufen so Gefahr, am Wesentlichen vorbeizusehen.

Allerdings ist diese Häuserbesetzung ein Faktor, der Sie in ständiger geistiger Wachsamkeit verharren lässt und Ihnen so sicherlich eine Menge an neuem Wissen zugetragen wird.

Sie verfügen über die Fähigkeit, sich rasch auf neue Situationen einzustellen und leicht mit Menschen in Kontakt zu treten, was Ihnen nicht nur einen 'weiteren Horizont' vermittelt, sondern auch gute Freundschaften, die auf einer identischen geistigen Ebene stattfinden.

Ihre Lebhaftigkeit, Neugier und Lust, etwas zu lernen, wird Ihnen auch Fortschritt und Erfolg im Berufsleben bringen, wo Sie durch Ihre umgängliche und vielseitige Art beliebt sein dürften.

Elftes Haus

Das elfte Haus ist das Haus der Wahlverwandtschaften, der wahren Freundschaften. Die Erprobung und Bestätigung der eigenen Persönlichkeit ist hier nicht mehr vordergründig, wie dies noch im fünften Haus der Fall war, welches dem elften genau gegenüberliegt. Die schöpferischen Kräfte sind der Hintergrund bei der Wahl der Freunde. Wir suchen in diesem Feld Anregungen und Gemeinsamkeiten mit anderen.

Die Bindungen, die wir hier eingehen, sind nicht zu verwechseln mit den engen Partnerschaftsbeziehungen, die wir im siebten Haus eingehen, wo wir ganz auf das 'Du' ausgerichtet sind, und ebenfalls nicht zu verwechseln mit den engen emotionalen Bindungen, die wir im vierten Haus pflegen. Die Freundschaften des elften Hauses sind zwar nicht weniger ernst und dauerhaft als diese, der Stoff, der diese zusammenhält, ist jedoch eine geistige Ähnlichkeit, ein Übereinstimmen

der Ideale und der Lebensinhalte.

Aus diesem Grunde treffen wir hier auch verschiedene Formen von Vereinen, Gesellschaften und Clubs, die sich in mehr oder weniger formeller Art zu einer Interessensgemeinschaft erklären.

Inwieweit wir in der Lage sind, wir selbst zu bleiben oder ob wir uns dem Gruppendruck gänzlich unterordnen, hängt weitgehend von der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit ab - im besonderen von der eigenen Fähigkeit, sich selbst durch den Einsatz des persönlichen Lebensstiles im Leben zu behaupten.

Zwölftes Haus

In der klassischen Astrologie wird das zwölfte Haus als das Haus der geheimen Feinde bezeichnet. In der modernen, psychologisch ausgerichteten Astrologie ist das zwölfte Haus eher das Haus des geheimen Feindes in Ihnen und nicht das des von außen kommenden.

Es ist jener Lebensbereich, der entwicklungspsychologisch als die pränatale Zeit betrachtet werden kann. Für Sie ist diese Zeit eine nicht bewusst wieder erinnerbare Zeit. Schenken Sie aber den modernsten psychologischen Erkenntnissen Glauben, so ist die Bedeutung dieser Phase für den Verlauf des Lebens nicht zu unterschätzen.

Psychologisch betrachtet handelt es sich beim zwölften Haus um den Lebensbereich der Abwendung und Abgrenzung von der 'äußeren' Welt, der Hinwendung zu den Geheimnissen des Lebens, die in der Stille der Meditation und der Einkehr erfahren werden können. Wir ziehen uns im zwölften Feld zur Besinnung und zur Regeneration zurück.

Menschen, in deren Horoskop ein starker Einfluss dieses Hauses vorhanden ist, haben öfters das Bedürfnis, für sich allein sein zu dürfen. Meist ruft dies bei Freunden und Partnern Unverständnis und nicht selten auch Angst hervor, weil der sich zurückziehende Partner nicht immer klar zu verstehen geben kann, aus welchem Grunde er sich zurückzieht. Es fehlt ihm häufig auch selbst das Bewusstsein über die Notwendigkeit seines Rückzugsverhaltens.

Der Rückzug, die Einkehr kann aber auch Flucht sein. Flucht vor Konflikten, Problemen oder vor den Anforderungen des Lebens. Der Rückzug kann dann Abkapselung und Isolation zur Folge haben, was sowohl in Form von Depressionen, Verweigerung, der Verstiegtheit in pseudo-religiöse Praktiken sowie auch von Drogenkonsum geschehen kann.

Die Ursachen dafür liegen in einem Gefühl der Überforderung durch die Ansprüche der Welt und dem Wunsch nach Geborgenheit und des Getragen-Werdens, bedingt durch eine zu große Durchlässigkeit der persönlichen Grenze gegenüber der Mitwelt. Die Forderungen der Gesellschaft und der Mitmenschen können geradezu als physische Angriffe empfunden werden, denen einzig durch den Rückzug entgangen werden kann.

Der Weg aus dem zwölften Haus heraus schließt mit ein, sich Klarheit über die Forderungen der Umwelt zu verschaffen und die eigene Bereitschaft und Fähigkeit, diese zu erfüllen, sowie über eine ebenso klare Formulierung der eigenen Anliegen und Probleme in diesem Zusammenhang.



Nur wenn wir uns selbst bewusst sind, wovon genau wir 'Ruhe' brauchen, und wenn wir den betroffenen Menschen dies mitteilen, können wir uns den im zwölften Haus notwendigen Raum schaffen.



Die Bedeutung der Planeten im Horoskop

Die Planeten stehen für psychologische Funktionen, wie zum Beispiel Fühlen, Denken, Handeln, Werten und so weiter. Das heißt, dass anhand der Planeten erkannt werden kann, wie Sie das Leben erleben, wie Sie mit der Umwelt in Kontakt treten bzw. auch bestimmte Tätigkeiten ausführen. Für jede dieser Funktionen - und für andere mehr - ist ein bestimmter Planet zuständig.

Ich bezeichne die Planeten als die 'Delegierten des Selbst'. Bestimmte Planeten können in einem Horoskop eine zentrale Rolle spielen. Diese Planeten weisen auf die Dominanz einzelner psychologischer Funktionen hin, mit denen Sie vorwiegend das Leben zu meistern versuchen.

Jeder Planet sollte von jedem Menschen in einem gewissen Maße verwirklicht beziehungsweise eingesetzt werden können. Nie sollte ein Mensch nur von einem Planetenprinzip bestimmt werden. Das wäre vergleichbar mit einem Menschen, der zwar über Hände verfügt und trotzdem versucht, mit den Füßen zu schreiben. So absurd dies klingen mag, so versuchen (bildlich gesprochen) viele Menschen genau dies zu tun und glauben, es sei richtig so!

Wesenskern: Sonne, Mond, Merkur, Aszendent

In den folgenden Abschnitten werden die Anlagekomponenten besprochen, welche Ihren Wesenskern widerspiegeln. Dabei ist die ursprüngliche Anlage gemeint, welche nicht von erzieherischen Faktoren beeinflusst ist. Das sind gewissermaßen Sie, ohne den Einfluss der Umwelt und Erziehung, Ihre 'kosmische Persönlichkeit'.

Die Sonne verkörpert auch die geistige Haltung und Einstellung, die Sie den Menschen, dem Leben und sich selbst gegenüber einnehmen. Diese ist Ihnen häufig so selbstverständlich und natürlich, dass Sie sich ihrer nur schwer bewusst sind. "Es ist einfach so, dass das Leben ein ständiger Kampf ist", wird die Widder-Persönlichkeit sagen, während die Waage-Persönlichkeit das Leben als Geflecht von Beziehungen, die nicht immer ganz leicht sind, sehen wird, um nur zwei Beispiele für diese unbewusste Lebenseinstellung anzuführen.

Sonne in Löwe

Mit der Sonne im Zeichen Löwe entwickeln Sie eine starke Persönlichkeit. Der eigene Standpunkt, die eigene Meinung ist Ihnen wichtig. Das ganze Ringen, die Lebensbehauptung und die Suche nach sich selber, findet über Ihr eigenes Ich, welches im Mittelpunkt Ihrer Welt steht, statt. Ihre natürlich-positive Einstellung führt bei Ihnen zu einer selbstsicheren Lebenshaltung.

Die Ich-Bezogenheit wirkt sich einerseits konstruktiv aus, indem Sie aus einer positiven Selbstbewertung heraus zu anderen Menschen großzügig und großmütig sein können. Gleichzeitig ist eine starke Verletzbarkeit bemerkbar, wenn Sie Unterlegenheit empfinden, oder wenn andere



versuchen, ihr eigenes schwaches Ego zu stärken, indem sie sich über Sie stellen wollen.

Besonders, wenn Spannungswinkel auf Ihre Sonne fallen (siehe weiter unten), ist die Gefahr vorhanden, dass Sie Ihre Persönlichkeit nie frei entfalten konnten. Dann sind die vorhandenen Mängel an Stärke und Sicherheit besonders ausgeprägt. Sie versuchen jedoch trotzdem, Ihre Persönlichkeit zu entfalten, mit der unbewussten Erwartung allerdings, dass andere Menschen vorhanden sind, die diese Entfaltung hemmen wollen.

Häufig kompensieren Sie innere Unsicherheit durch ausgeprägte 'Lässigkeit' oder durch ausgesprochene Distanz und Fixierung der Beziehungen auf eine rationale Ebene. Sie sprechen von einem vernünftigen, 'erwachsenen' Standpunkt aus. Jegliche Emotionalität wird dem Regime des Intellekts und der Willenskraft unterstellt. Wo dieses nicht stark genug ausgebildet ist, entsteht gern eine Haltung der (scheinbaren) Überlegenheit, aus der heraus Sie dazu tendieren, Pauschalurteile möglichst überzeugend abzugeben, um diesen Mangel zu vertuschen.

Ganz anders verhält es sich, wenn sich Ihre Persönlichkeit spannungsfrei entwickeln konnte. Sie sind dann in der Lage, objektiv vorhandene Mängel durch Besonnenheit und Beschränkung auf die Gewissheit der eigenen Stärke auszugleichen. Sie sind in der Lage, auch ohne spezielle intellektuelle Bildung zu überzeugen, allein durch die Herzensbildung und die Urteilskraft aufgrund Ihrer Erfahrungen.

Als verwirklichte Löwe-Persönlichkeit stechen Sie besonders durch Ihre ruhige, selbstsichere Art und den korrekten, zugleich menschlichen Umgang mit anderen hervor. Das übertriebene Geltungsstreben eines Gehemmten wird hier zu einem eher sportlichen, natürlichen, ja sogar spielerischen Geben und Nehmen von Anerkennung.

Das Löwe-Zeichen ist ein fixes Feuerzeichen. Ihre Willenskraft und Ihr Verharrungs- und Zielverwirklichungsvermögen ist daher ausgeprägt. Sie sind in der Lage, durch innere Gewissheit über die Richtigkeit Ihrer Zielsetzungen und Ihrer Absichten, diese zu verwirklichen und andere Menschen von diesen Zielen und Ideen zu überzeugen.

Allerdings ist mit dieser Betonung des fixen Feuerzeichens auch eine gewisse Unnachgiebigkeit verbunden, die sich besonders in Krisensituationen, zum Beispiel wenn die eigene Person in Frage gestellt wird, als Starrheit und Trotz zeigen kann. Der Schritt von der Verletztheit zum Gedanken, den 'Gegner' zu beherrschen und ihm den eigenen Willen aufzuzwingen, ist nicht mehr groß. Es können sich despotische und egoistische Züge zeigen, die man Ihrer strahlenden Löwe-Persönlichkeit, als die Sie in der 'Öffentlichkeit' erlebt werden, gar nicht zutrauen würde.

In der Partnerschaft geben Sie gern den Ton an. Sie lieben es, bestimmen zu dürfen, Ansprüche an den Partner zu stellen und Freiheiten für sich zu beanspruchen. Sie wollen vom Partner begehrt und umworben werden. Sie verfügen dabei über genügend Charme, den anderen für sich einzunehmen und erwarten, dass Ihre Forderungen von diesem auch erfüllt werden.

Sie können durchaus spielerisch damit umgehen, wenn Ihnen der Partner etwas verweigert und können auch Freude daran empfinden, mit dem Partner zu kämpfen. Doch ist es nur selten ein wirklich ernster Kampf, Sie machen sich eher einen Sport daraus. Sie suchen immer wieder die Bestätigung, dass Sie für den Partner die wichtigste Person sind, was natürlich in einem 'friedlichen Kampf' gut erprobt werden kann. Wird er nämlich plötzlich allzu ernst, stimmt etwas nicht mehr.



Im Beruf nehmen Sie lieber die Position des Chefs als die des Angestellten ein. Wenn Sie jedoch trotzdem in der Position des letzteren sind, so werden Sie versuchen, sich möglichst viele Kompetenzen zu verschaffen und aufzusteigen. Ihre Selbstsicherheit und Ihr Ausstrahlen von Kraft und Stärke werden Ihnen auf diesem Weg einerseits eine Hilfe sein. Diese Eigenschaften werden aber auch Konkurrenzverhalten anderer Mitarbeiter provozieren. Sie werden selten ohne Konflikte und Kämpfe ein Ziel erreichen können, sogar wenn Sie von Vorgesetzten gefördert werden.

Sie versuchen stets, sich fair zu verhalten und die Persönlichkeit der anderen zu respektieren. Dies wird Ihnen vor allem dann eine Hilfe sein, wenn Sie in einer Chefposition sind. Hier wird Ihnen Ihre Neigung, mit rationalen Mitteln an die Lösung von Problemen heranzugehen, helfen, Konflikte ohne allzu große Emotionalität zu lösen. Wo Sie sich allerdings hintergangen oder beleidigt fühlen, können Sie sehr strikt und hart reagieren, ohne zwangsläufig ungerecht zu werden.

Sonne dynamisch zu Mond

In Ihrem Horoskop stehen die beiden Lichter (so werden Sonne und Mond auch genannt) im Spannungswinkel zueinander. Dies bedeutet, dass Ihr 'Seelen-Ich' (Mond) im Spannungsverhältnis zu Ihrem 'bewussten Ich' (Sonne) steht.

Geist und Seele sind bei Ihnen häufig in einem unbewussten Widerspruch zueinander. Meistens geht dies mit einer Verdrängung Ihrer gefühlhaften Seite einher. Sie neigen dazu, das Leben mit Hilfe des Bewusstseins meistern zu wollen und die emotionalen Regungen auszublenden. Dadurch besteht aber auch die Gefahr, dass Sie auf der einen Seite kühl und überlegt wirken, auf der anderen Seite aber Ihre verdrängte Verletzbarkeit zu Ihrer 'Achilles-Ferse' wird.

Sie sind zwar in der Lage, alle Bereiche des Lebens rational und vernünftig zu betrachten und die sich stellenden Probleme auf dieser Ebene zu lösen. Problematisch wird jedoch die Beziehung zu anderen Menschen auf der privaten Ebene, wo Rationalität und Logik allein nicht mehr genügen, um den anderen gerecht zu werden. Auch Ihnen selbst genügen Beziehungen, die nur auf dieser Ebene stattfinden, nicht, um sich erfüllt zu fühlen.

Ihre rationale Haltung nimmt manchmal ein Ausmaß an Striktheit an, welches nur dadurch erklärt werden kann, dass Sie es benötigen, um den 'Ansturm sämtlicher verdrängten Gefühle' verhindern zu können. Mit der gleichen Energie nämlich, mit der Sie Ihre gefühlsvolle, verletzbare und 'weiche' Seite verdrängen, meldet sich diese aus dem Unbewussten, aber auf ihre eigene Weise. So kann es geschehen, dass Sie mit einer Vehemenz auf der Respektierung Ihrer persönlichen Grenzen beharren, die der Situation, von der Sicht des gesunden Menschenverstandes aus gesehen, nicht angemessen ist. Das eingeforderte Recht nach Respekt kann daher ein Hinweis Ihres Unbewussten auf die Notwendigkeit einer Integration der verdrängten eigenen Schwäche verstanden werden.

Sie verdrängen Ihre Gefühle, weil Sie Angst haben, eine gefühlshafte Bindung an die Menschen und an eine Lebensaufgabe habe eine Schwächung Ihrer Persönlichkeit zur Folge. Dass diese Angst unbegründet, ja geradezu verkehrt ist, werden Sie erfahren, sobald Sie beginnen, diese seelische Energie, das Irrationale und Unberechenbare in Ihr Leben einzulassen.

Erst wenn Sie im Alltag in der Lage sind, ganzheitlich, das heißt in diesem Fall mit Herz und



Verstand, bei einer Sache dabei zu sein, ohne aber dem Verstand oder dem Herzen allein die Kontrolle zu überlassen, werden Sie erfahren, was es heißt, schwach und doch stark zu sein. Wenn Sie diese Erfahrung gemacht haben, wird sich der Spannungswinkel zwischen Mond und Sonne auflösen und Ihnen ein harmonischeres Leben, nicht nur im Beruf, sondern auch in der Partnerschaft ermöglichen.

Sonne im zwölften Haus

Es wurde Sie durch die Erziehung gelehrt, sich zurückzuhalten, Ihre Bestrebungen nach Selbstverwirklichung und Unabhängigkeit nicht durchzusetzen, sondern für sich zu behalten. Dies kann mit der Angst der Erziehenden vor Entwicklung und damit Destabilisierung ihres Weltbildes zusammenhängen - oder aber mit einem Minderwertigkeitsgefühl den Kindern gegenüber. Kinder etwa, die eigene Vorstellungen von der Welt entwickeln, welche zwar richtig sein können, aber für die Erziehenden auch 'bedrohlich' sind, weil ihnen dadurch verdrängte Wahrheiten wieder bewusst gemacht werden.

Früh also 'musste' Sie gelehrt werden, dass es im Leben besser ist, sich zurückzuhalten und nicht zu viel zu fragen oder gar zu kritisieren. Zugleich wurde von Ihnen erwartet, dass Sie für die anderen da sind und nicht selten wurden Sie zu einem engen Vertrauten Ihrer Erzieher, die Ihnen dann ihre Sorgen und Nöte erzählten.

Dermaßen überfordert, neigen Sie dazu, sich zurückzuziehen. Sie brauchen immer wieder Phasen, in denen Sie ganz für sich allein sein können, um über das Erlebte nachzudenken. Dies wird Ihnen wahrscheinlich häufig als Eigenbrötlerei ausgelegt. Für Sie ist dieser Prozess jedoch von großer Bedeutung und Sie sollten dieser Neigung ohne schlechtes Gewissen nachgeben. Es ist jene Zeit und jener Freiraum, der es Ihnen ermöglicht, zu sich selbst zu finden und dadurch Sie selbst zu werden!

Die Sonne steht für das Bedürfnis der Selbstdarstellung, der Stellungnahme zum Erlebten und Erfahrenen, zu den Menschen um Sie herum. Ihre Stellungnahmen werden von Ihrer Umgebung nur dann akzeptiert, wenn Sie erklärend und verstehend kommentieren, aber nicht mehr, wenn Sie dies in einer kritisierenden Art tun. Es ist jedoch Ihrem Wesen eigen, sich kritisch zu äußern, sich eigene Gedanken zur Welt und dem Erlebten zu machen und dies zum Ausdruck zu bringen.

Dadurch, dass die Mitmenschen mit Missachtung und Zurückweisung auf Ihre Eigenart reagieren, werden Sie in Ihrem Verhalten kritisiert. Dies hat seine Wirkung. Sie können zu der Auffassung kommen, es sei besser, sich zurückzuhalten und Ihre Meinung nicht zum Ausdruck bringen. Diese Zurückhaltung wird von der Umwelt 'belohnt', indem Sie 'dabei' sein dürfen. Wenn Sie nur nicht kritisch sind.

So wird sich Ihr Verhalten mehr und mehr hin in Richtung Duldsamkeit und Hilfsbereitschaft entwickeln, selbst wenn Sie selbst darunter leiden.

Es kommt bei Ihnen zu dem für Menschen mit Sonne im zwölften Haus typischen 'Aufopferungs-Syndrom', bei dem Sie 'im Stillen' unter bestimmten Situationen leiden, aber Angst haben, sich gegen die übermäßigen Forderungen aus der Umwelt zu wehren. Mit der Einsicht in die Mechanismen der Verstärkung Ihres Verhaltens durch Ihre Umwelt, wie ich es auf den vorangegangenen



Zeilen beschrieben habe, können Sie den Kreis durchbrechen und sich Anerkennung und Zugehörigkeit erkämpfen, indem Sie darauf bestehen, als SIE selbst wahrgenommen und respektiert zu werden.

Mond, die Gefühlswelt

Der Mond symbolisiert das Seelische, Ihre Emotionen und die Art, wie Sie Gefühle erfahren und mit anderen Menschen austauschen. Die Wahrnehmung der Mitmenschen und der Welt findet, nebst den Sinnesorganen, in erster Linie über den Mond, über die 'seelische Unmittelbarkeit' Ihrer Gefühle statt. Der Indianer fordert uns auf, mit dem Herzen zu denken und mit dem Kopf zu fühlen.

Der Mond in Ihrem Horoskop weist Sie auf die Quelle Ihres Lebens, auf Ihre Liebes- und Hingabefähigkeit hin. Nur wenn Sie Ihrem Mond genügend Raum in Ihrem Leben zugestehen, können Sie die Erfahrung der Liebe machen. Nur dann können Sie auch die feinen, sensiblen und verletzbaren Seiten von sich selbst und Ihren Mitmenschen erkennen, schätzen und schützen lernen.

Wenn wir lernen, uns selbst trotz der vielen Anforderungen, die das tägliche Leben an uns stellt, als Seelenmenschen zu verstehen, wird sich uns eine Welt eröffnen, die es uns leicht macht, alle Leiden, die das Leben uns auferlegen mag, zu ertragen und Mitgefühl für andere Menschen zu entwickeln. Es ist allerdings nicht leicht, den Kontakt mit unserer Seele, unserer Gefühlswelt aufrechtzuerhalten. Ein Dichter sagte einmal: "Und spricht die Seele - ach so spricht sie schon nicht mehr. "

Mond in Skorpion

Mit Mond im Zeichen Skorpion sind Ihre Gefühle nicht so leicht zu verbergen. Vielmehr drängen sich die Gefühle Ihnen mit einer Intensität und Vehemenz auf, dass es Ihnen oft nicht wohl dabei ist. Sie sind zu den tiefsten Gefühlen fähig: sowohl zur Liebe als auch zum Hass.

Die Eifersucht und das Besitzergreifen vom Partner sind in diesem Zeichen am ausgeprägtesten.

Sie neigen dazu, sich in eine Abhängigkeit von anderen Menschen zu verstricken, die für beide Partner mit Schmerzen und Frustrationen verbunden ist. Es mutet einen außenstehenden Beobachter oft an, als suchten Sie geradezu das Leiden. Sie wählen sich häufig Partner aus, mit denen Sie gemeinsames Leid erleben - oder aber solche, durch die Sie leiden.

Dieser Aspekt verleiht auch einen starken Bezug zur Sexualität. Wenn harmonische Aspekte auf diesen Mond fallen (siehe weiter unten), verfügen Sie über ein harmonisches, aber sehr intensives Sexualeben, und Ihre Triebstärke kann hier zu einem Problem werden. Sind Spannungswinkel vorhanden, so ist mit Schwierigkeiten in diesem Lebensbereich zu rechnen. Der Grund dafür liegt in Ihrer strengen Sexualmoral, bei gleichzeitig starkem Trieb. Dies erzeugt permanent ein schlechtes Gewissen und einen Hang zur Selbstbestrafung.



Mond synthetisch zu Venus

Sie verfügen über ein verfeinertes ästhetisches Empfinden. Schönheit und Harmonie sind Ihnen ein Bedürfnis, für das Sie auch bereit sind, sich aktiv einzusetzen. Innerhalb von Partnerschaften versuchen Sie, Unstimmigkeiten durch Vermittlung und Nachgeben auszugleichen. Im Beruf zeichnen Sie sich durch besondere Verträglichkeit mit den Mitarbeitern und im Team aus. Sie verstehen es, auch heikle Situationen zu meistern und mit Ihrem ausgleichenden Wesen Gegensätze einander anzugleichen.

Sie verfügen über Kunstsinn und interessieren sich für das Gehaltvolle in der Kunst. Ihr Geschick im Umgang mit anderen Menschen ist bemerkenswert, und Sie werden durch Ihre positive Wirkung auf andere Menschen geschätzt.

Im familiären Kreis werden Sie geliebt für die Fürsorge und Hingabe, die Sie in Form einer angenehmen Stimmung im eigenen Heim verbreiten. Auch Ihr Verständnis für die Anliegen der Familienmitglieder und Ihrer Mitmenschen, sowie Ihre sanfte Art machen Sie beliebt.

Mond synthetisch zu Mars

Sie verfügen über eine hohe innere Dynamik und seelisches Engagement gegenüber Ihren Mitmenschen. Die Familie ist für Sie sehr wichtig, und Sie setzen sich für diese in einem überdurchschnittlichen Maße ein. Sie setzen Ihre Bedürfnisse gern in die Tat um und sind optimistisch, die von Ihnen gesetzten Ziele auch zu erreichen.

Mond dynamisch zu Uranus

Vom astrologischen Gesichtspunkt aus gesehen ist aufgrund des Uranusaspektes auf den Mond eine Neigung angezeigt, auf Veränderungen eingestellt zu sein, gewissermaßen damit zu rechnen, dass alles nur einen zeitweiligen Charakter hat und also unbeständig ist. Diese Haltung führt in verschiedenen Lebensphasen zu unterschiedlichen Reaktionen. Die erste Reaktion ist der Versuch, an der bisherigen Situation festzuhalten. Der als unausweichlich erlebte Veränderungszwang führt jedoch von einem bestimmten Moment an zu einer 'Umkehrung der Vorzeichen'. Statt weiterhin dem als nicht mehr zu ändernden Erkannten entgegenzutreten, werden Sie selbst die Veränderungen herbeiführen. Dies führt mit der Zeit zu einer Haltung, die ich hier ausführlich beschreiben möchte.

Uranus ist der Planet des Plötzlichen, des Unvorhergesehenen und des Eigenwilligen, Revolutionären. Der Aspekt zwischen Mond und Uranus nun weist auf eine starke seelische Spannung hin, die sich in einem eigenwilligen und oft rebellischen Verhalten gegenüber der Umwelt zeigen kann. Plötzliche, 'unvorhergesehene' Gefühlsreaktionen können zu heftigen Konflikten und oft sogar zu einem Bruch mit nahe stehenden Menschen führen.

Hier kommt es sehr darauf an, wie viel Realitätsbezug Sie besitzen, ob die Art der Abhebung von der Masse in Harmonie mit den rechtmäßigen Anforderungen der Umwelt an Sie stattfindet oder aber in einem völligen Querstehen gegenüber allen Normen. Stets wird es aber eine Gratwanderung zwischen Extremen sein, die einerseits zu außergewöhnlichen Leistungen zugunsten der Gesellschaft, andererseits aber auch zu einer gewissen Exzentrizität im Wesen führen kann.

Auch die Tendenz zur Vereinzelung, zur Distanzierung von den 'normalen Durchschnittsbürgern'



ist hier zu erkennen, was ein elitäres Denken begünstigt.

Ein solches Verhalten und eine solche innere Einstellung können dazu führen, dass Sie dann gerade von diesen 'anderen' als hochmütig und als eingebildet verstoßen werden, was gleichzeitig diese Haltung der Absonderung verstärkt.

Dies führt dazu, dass Ihr Lebensweg meist einen eigenwilligen, ungewöhnlichen Verlauf nimmt. Im förderlichen Sinne kann dies außergewöhnlichen Erfolg bedeuten, im negativen Sinne aber Misserfolg durch mangelnde Anpassungsfähigkeit. (Hier spielen die Umwelteinflüsse zum Teil eine entscheidende Rolle!)

Häufige Stimmungsschwankungen, die oft abrupt sind und zwischen Abneigung und Zuneigung wechseln, können sowohl im zwischenmenschlichen wie auch im materiellen (finanziellen) und beruflichen Bereich ungünstige Auswirkungen zeigen.

Bei der Verarbeitung dieses Aspektes geht es vor allem darum, die eigenen Gefühle des Zurückgesetzt-werdens aufzuarbeiten, aber auch, mit den eigenen großen Gefühlsschwankungen umzugehen. Vor allem in Partnerschaften ist es wichtig, dass Sie sich genügend Freiraum schaffen, in dem Sie Dinge tun können, die Ihnen 'allein' gehören. Dies muss nicht unbedingt geschehen. Es ist aber unbedingt notwendig, dass Sie innerhalb von Partnerschaften zumindest das Gefühl haben können, sich diesen Freiraum nehmen zu können.

Mond im dritten Haus

Um sich seelisch ausgeglichen und zufrieden zu fühlen, brauchen Sie immer wieder neue Anregungen und Möglichkeiten, Kontakte zu anderen Menschen zu pflegen. Ihr Wissensdurst erstreckt sich nicht nur auf die 'neuesten Neuigkeiten' aus Ihrem Bekanntenkreis. Sie scheinen über ein allgemeines Bildungsbedürfnis zu verfügen.

Ihre Vielseitigkeit und Offenheit machen es Ihnen leicht, immer wieder neue Menschen kennen zu lernen und sich mit diesen zu unterhalten. Ihre Sympathien zeigen Sie über das Gespräch. Sie sind neugierig, die Gedanken und Meinungen anderer Menschen kennen zu lernen, tragen aber die eigene Überzeugung ebenso gern an die anderen heran.

In Beziehungen haben Sie das Bedürfnis, zusammen mit Ihrem evtl. Partner Leute einzuladen oder zu besuchen. Zu Hause wird es Ihnen möglicherweise schnell langweilig, und Sie halten es kaum aus, längere Zeit mit Ihrem Partner allein zu verbringen. Dies bedeutet für die Beziehung immer wieder neue 'Nahrung' und Anregungen, die sich zwar auf der einen Seite etwas unruhig auswirken können, auf der anderen Seite immer wieder gemeinsame Erlebnisse in die Beziehung einspeisen und so zu deren Bereicherung beitragen.

Es ist für Sie wichtig, dass Ihr Partner Ihre vielseitigen Interessen und Aktivitäten unterstützt oder zumindest toleriert. Sie fühlen sich sonst schnell wie 'eine Blume ohne Wasser'.

Von Zeit zu Zeit sehnen Sie sich nach Stille, ja sogar Einsamkeit. Sie ziehen sich dann gern zurück und wollen von niemandem gestört werden. Diese Phasen dienen Ihnen dazu, das Erlebte zu verarbeiten, um dann wieder 'frisch' auf die Mitmenschen zuzugehen.



Merkur, das Denken

Merkur ist das Prinzip des logischen, klaren und abstrakten Denkens. Mit Hilfe des Merkur nehmen wir unsere Umwelt wahr und fügen die neuen Erlebnisse und Begebenheiten alten Erfahrungen hinzu, ordnen sie neu und teilen uns anderen Menschen mit. Für die zwischenmenschlichen Beziehungen und für unser eigenes Wohlbefinden hat die Funktion des Merkur eine nicht zu unterschätzende Bedeutung. Wenn wir uns anderen Menschen verständlich machen oder etwas von anderen erfahren wollen, benötigen wir dazu das Mittel des Denkens und der Sprache.

Ob Sie ein von Merkur stark beeinflusster Mensch sind, erkennen Sie an dessen Stellung im Zeichen und Haus, vor allem aber auch durch die Aspektverbindungen.

Merkur in Löwe

Über etwas nachdenken oder über etwas sprechen bedeutet für Sie mehr, als sich nur hypothetisch und abstrakt mit etwas zu beschäftigen. Vielmehr ist es eine persönliche Stellungnahme, die Sie abgeben. Es sind nicht nur Gedanken, die Sie äußern, wenn Sie mit jemandem sprechen, sondern es ist vielmehr Ihre persönliche Haltung, ja ein Teil Ihrer selbst, den Sie mit Ihren Worten zum Ausdruck bringen. Sie überlegen daher lieber zweimal, ehe Sie überhaupt zu einem Thema Stellung beziehen, um dies dann mit großer Bestimmtheit und Besonnenheit zu tun.

Es ist Ihnen nicht gleichgültig, wie andere Menschen auf Ihre Äußerungen reagieren, da Sie damit immer auch sich selbst 'preisgeben'. In Diskussionen ist es Ihnen wichtig, dass andere Ihre Äußerungen respektieren und zu diesen Stellung beziehen, ohne aber unüberlegt kritisch zu sein oder gar Ihre Worte als unwesentlich abtun zu wollen. Denn was Sie sagen, ist von Ihrem Standpunkt aus gesehen wesentlich, da es Ihrer innersten Überzeugung entspricht und nicht abstraktes Konstrukt ist.

Leicht fühlen Sie sich nicht ernst genug genommen oder persönlich angegriffen, wenn jemand auf Ihre Meinung wenig Wert legt oder diese gar zurückweist. Darauf können Sie verletzt reagieren.

Weil Sie mit Ihren Äußerungen und Stellungnahmen sparsam umgehen und diese aus reiflicher Überlegung stammen, werden Sie fast immer ernst genommen, und Ihr Beitrag hat sogar viel Gewicht bei denen, die Sie kennen und die aus Erfahrung wissen, dass Sie sich ernsthaft mit einem Thema auseinandersetzen, ehe Sie sich dazu äußern.

Es besteht bei Ihnen einzig die Gefahr, dass Sie sich selbst in Ihren Ausführungen gefallen, wenn Sie einmal begonnen haben, zu einem Thema zu sprechen. Dies kann für andere Menschen geradezu als Provokation wirken und Kritik hervorrufen, die weniger Thema und Inhalt als vielmehr der Art des Vortrages gilt.

Merkur im elften Haus

Sie machen sich gern Ihre eigenen Gedanken über die Welt und die Menschen. Sie ertragen es nicht, wenn Sie durch andere Menschen oder äußere Umstände in Ihrer Meinungsbildung beeinflusst werden. Unabhängigkeit und Gedankenfreiheit sind für Sie mehr als nur Schlagworte. Für Sie bedeuten sie, sich als Mensch ernst genommen zu fühlen.

Sie wählen sich auch gern Ihre Gesprächspartner selbst aus. Konversation zu machen liegt Ihnen



nicht. Lässt sich eine derartige Situation nicht vermeiden, gelangen Sie schnell an einen Punkt, wo Sie Ihre zum Teil eigenwilligen Gedanken provokativ zum Ausdruck bringen. Sie nehmen nicht gern ein Blatt vor den Mund, was Ihnen den Ruf einträgt, nicht konform zu agieren.

Sie haben das Bedürfnis, sich mit Gleichgesinnten zu unterhalten, am liebsten in einem Verein, einem Club oder in einer ideellen Vereinigung. Dies kann dazu führen, dass Sie, trotz Ihrer geistigen Vielseitigkeit und Weitsicht, dazu neigen, sich von anderen Ansichten und Meinungen derart zu distanzieren, dass Sie elitär wirken. Sie sehen sich nun auch Angriffen ausgesetzt, die nicht zuletzt von Ihnen selbst (durch Ihre Ausgrenzung) 'verschuldet' sind.

Aszendent

Der Aszendent zeigt Ihr Verhalten gegenüber Ihren Mitmenschen an. Mit dem Aszendenten erwecken Sie einen ersten Eindruck bei anderen. Es ist die Maske (C. G. Jung nennt es die 'Persona'), die Sie sich aufsetzen, wenn Sie das erste Mal mit anderen Menschen in Beziehung treten.

Der Aszendent ist, zusammen mit der Sonne, Ihr 'öffentliches Ich', während der Mond mehr dem 'privaten Ich' entspricht.

Entwicklungspsychologisch nimmt der Aszendent eine sehr zentrale Stellung ein. Er gilt als der eigentliche Punkt der Geburt. Er ist die Startposition des individuellen Lebens. (Es ist einer jener Punkte, der genau auf die Geburtsminute und den Geburtsort bezogen berechnet wird.)

Sind Spannungswinkel auf diesen Punkt vorhanden, gilt es immer, grundlegenden Fragen nachzugehen. Dies kann mit großem Leiden verbunden sein, führt jedoch zu einer Befreiung von den unbewussten Schwierigkeiten, sich selbst ins Leben einzubringen, sich im Leben zu behaupten und durchzusetzen und ein Gefühl der Richtigkeit des eigenen Wesens und Daseins zu entwickeln.

Es ist wichtig zu erkennen, dass Ihr Verhalten durch die große Bedeutung des Aszendenten nicht unbedingt Ihrem innersten Wesen entsprechen muss, sondern dass Sie sich so Ihrer Umwelt zeigen. Ihr inneres Wesen wird eher durch die Stellung der Sonne und des Mondes im Horoskop ersichtlich.

Aszendent Jungfrau

Ihr Aszendent steht im Zeichen Jungfrau. Sie verhalten sich somit Ihren Mitmenschen gegenüber eher vorsichtig und zurückhaltend. Mit Ihrer präzisen Beobachtungsgabe überprüfen Sie nicht nur Ihre Mitmenschen, sondern sehr oft sogar auch Ihr eigenes Verhalten. Dadurch geht Ihnen in vielen Situationen die Fähigkeit ab, unmittelbar und spontan aus sich heraus zu handeln.

Mit dieser Haltung haben Sie in Ihrem Leben sicherlich schon des öfteren die Erfahrung gemacht, dass Ihnen gute Gelegenheiten entgangen sind, aber auch, dass Sie wegen anderen Menschen in



eine Situation hineingerutscht sind, die Sie sich eigentlich gar nicht gewünscht haben. Dies geschieht deshalb, weil Sie sich bei der Beurteilung einer Situation zurückhalten, denn Sie glauben, noch zu wenig darüber zu wissen, um bereits eine Entscheidung treffen zu können.

Sie versuchen zu sehr, die Probleme des Lebens mit Hilfe logischen Denkens zu analysieren, sie mit Ihrem Wissen aus Erfahrungen und Ihrer Tatsachenkenntnis zu bewältigen. Dabei kann das Leben alles andere sein. Es ist kaum nur aufgrund dieser Gesichtspunkte zu verstehen oder zu bewältigen. Aus diesem Grunde kann es Ihnen auch leicht geschehen, dass Sie von Situationen, welche Sie überhaupt nicht in Ihr Weltbild einbauen können, überwältigt werden und zu Handlungen neigen, die Sie von sich selbst nicht erwartet hätten.

Es ist ein psychologisches Gesetz, dass die Dinge, denen Sie in Ihrem Leben zu wenig Raum geben, sich auf eine besonders starke und meist unangenehme Art und Weise bemerkbar machen. So neigen Sie dazu, Menschen anzuziehen, die sich ganz und gar nicht mit logischen Maßstäben messen lassen, die mehr von den Gefühlen als vom Verstand gelenkt sind.

Diese gefühlsbetonte Seite ist diejenige, die Sie zugunsten einer verstandesbetonten Weltsicht verdrängen.

Diese Menschen (Partner) können für Sie dann insofern ein Problem darstellen, als diese nicht 'lebensfähig', beziehungsweise auf Ihre ständige Hilfe angewiesen sind, die Sie mit Ihrer rationalen, alles kontrollierenden Haltung geradezu anbieten.

Es geht für Sie hier darum zu lernen, mehr Verantwortung an andere zu delegieren und ihnen zuzutrauen, ihr Leben selbständig zu meistern.

MC in Zwillinge

Sie sind vielseitig und offen für die verschiedenen Ansichten und Überzeugungen Ihrer Mitmenschen in Beruf und Partnerschaften.

Sie sind der Überzeugung, dass die Pflichten der Gesellschaft gegenüber nur dann wahrgenommen werden können, wenn dabei geistige Offenheit und Wachheit zugelassen werden. Sie halten nicht viel von zu rasch gefällten Urteilen und sturen Überzeugungen. Das bedeutet auf der einen Seite, dass Sie gesprächsfähig und beweglich sind. Andererseits kann dies auch heißen, dass Sie zu wenig klar wissen, was Sie wollen.

Oft haben Sie Mühe, sich für eine bestimmte Strategie zu entscheiden. Dies kann Ihnen hauptsächlich dann Schwierigkeiten bereiten, wenn es dringend notwendig wäre, Stellung zu beziehen und sich für die Durchsetzung der gefassten Pläne einzusetzen.



Beziehungsplaneten: Venus, Mars

Die Fähigkeit zu geben und zu nehmen, zu begehren und Lust zu empfinden, ist vorwiegend in diesen beiden Prinzipien angezeigt. Auf welche Art wir unser Leben einrichten, ob wir uns selbst durchzusetzen vermögen und dennoch in der Lage sind, Ausgleich zu schaffen, wenn unsere Interessen mit denen anderer aufeinanderprallen, hängt zu einem beträchtlichen Teil von Venus und Mars ab. Spezieller hierbei ist, zu erkennen, welche Vorstellungen wir uns unbewusst von unserem Geschlechtspartner machen, und ob diese Bilder der Art, wie wir die Begegnung ausleben, entsprechen oder nicht.

Venus - Liebe und Ästhetik

Während Mars das klassische Symbol des Männlichen ist, verkörpert die Venus das Weibliche. Bei der Venus handelt es sich nicht um eine völlig passive weibliche Kraft, die nur gerade des Erlebens, des Erleidens, nicht aber des Handelns fähig ist. Das Venussymbol (ein Kreis auf einem Kreuz stehend) bedeutet die Herrschaft des Geistes über die Materie. Beim Sonnensymbol finden wir einen Kreis mit einem Punkt in der Mitte. Dies bedeutet die Ich-Zentriertheit dieses Prinzips, die keineswegs falsch ist, sondern in der Sonne ihre Berechtigung hat. (Es mag hier wichtig sein, einzufügen, dass jede Frau eine Sonne in Ihrem Horoskop hat; diese Funktion von 'Ich-Zentriertheit' der Sonne also auch bei ihr notwendig und richtig ist.)

Umso wichtiger erscheint es mir, dass wir uns auf unsere individuelle Venus - und damit auf unsere eigenen Möglichkeiten - des Ausgleichs mit der Umwelt besinnen und somit etwas mehr Liebe und Feingefühl in diese Welt einbringen können.

Venus in Jungfrau

Die Freude am Geordneten, Schönen und Symmetrischen ist durch diese Venus-Stellung angezeigt. Sie lieben es, wenn Strukturen klar erkennbar sind und haben Mühe, wenn Unordnung herrscht. Dies bezieht sich auf alle Bereiche Ihres Lebens, nicht nur auf die Arbeit. Dort kann es schon vorkommen, dass man Sie pedantisch nennt. Es ist aber nicht eine pedantische Ordnung, die Sie anstreben. Es ist für Sie eine Freude, ein Vergnügen, wenn Sie Dinge sorgfältig tun und auch das Alltägliche einem verschönernden Prozess unterziehen können. Diese Freude am Detail, an den feinen, fast unscheinbaren, für Sie aber doch so wichtigen Einzelheiten verleihen Ihren Arbeiten Anmut und Schönheit.

Auch im privaten Bereich, im Bereich der Hygiene legen Sie großen Wert auf Genauigkeit und Schönheit. So wird für Sie Körperpflege ein besonderes Anliegen sein. Die Vernachlässigung derselben ist ein Hinweis darauf, dass Sie sich in einer ernstzunehmenden Krise befinden. Besonders empfindsam reagieren Sie auf Prozesse innerhalb von Partnerschaften. Sie können nicht einfach darüber hinwegsehen, wenn Sie das Gefühl haben, es stimme etwas nicht in Ihrer Beziehung. Sie verspüren in derartigen Situationen sogleich das Bedürfnis, die Unklarheiten aus dem Weg zu räumen und mit dem Partner zu sprechen.



Es kann einem anderen Menschen so erscheinen, als würden Sie sich unnötigerweise mit den Ihnen gestellten Problemen befassen. Dies ist jedoch nur selten der Fall. Es ist für Sie wichtig, dass Sie Unklarheiten definitiv aus der Welt schaffen. Es ist sonst möglich, dass sich ein unbestimmtes Gefühl der Unzufriedenheit und Unsicherheit entwickelt, welches nicht mehr unbedingt mit dem ursächlichen Problem in Verbindung gebracht werden kann.

Allerdings müssen Sie lernen, weniger streng zu sich selbst zu sein, sich etwas mehr persönlichen Spielraum zu lassen, insbesondere was Ihre Vorstellungen von Exaktheit und Perfektion betreffen. Dieser Hang kann dazu führen, dass Sie ständig in einer Spannung leben, alles korrekt machen zu müssen, und es fällt Ihnen dann schwer, Fehler, die Sie gemacht haben, zuzugeben und sich einzugestehen, dass auch Sie Fehler machen können und dürfen.

Das vorhandene Bestreben nach Reinheit und Vollkommenheit kann sich nicht zuletzt auch im Bereich der Sexualität negativ auswirken. Dies soll nicht unbedingt heißen, dass Sie nicht in der Lage wären, eine befriedigende sexuelle Verbindung mit einem Partner zu genießen, da auch dies bei dieser Konstellation möglich ist. Häufig tritt nach der sexuellen Vereinigung ein Gefühl der Unzufriedenheit ein. Nicht, weil es nicht zum Orgasmus gekommen wäre, sondern weil Ihr unbewusstes Bild von Reinheit und Vollkommenheit durch den 'animalischen' Akt der Sexualität gestört worden ist.

Die Lösung dieses Konfliktes zwischen Lust und Reinheit kann in der Auseinandersetzung mit den erzieherischen Einflüssen in diesem Bereich geschehen. Eine zu strenge Reinlichkeitserziehung kann sich in der Sexualität negativ auswirken. Auf jeden Fall ist es wichtig, mit dem Partner offen und frei über die eigenen Bedürfnisse und Schwierigkeiten in diesem Bereich zu sprechen.

Venus synthetisch zu Mars

Dieser Aspekt weist darauf hin, dass Sie über ein gutes Gefühl für die Wahl des richtigen (Sexual-) Partners verfügen. Dies ist nicht zuletzt ein Hinweis auf Ihre eigene innere Ausgeglichenheit in Bezug auf Ihre eigene Sexualität und Ihres Bezugs zur gegengeschlechtlichen Seite in Ihnen.

Betrachten wir die Kraft des Mars als diejenige, die von uns ausgeht, mit der wir in die Welt treten und etwas bewirken, und die Venus als die Reaktionen der Mitmenschen auf unsere Selbstäußerung, die häufig von anderen Menschen automatisch als einschränkend empfunden werden kann, so ist Ihnen die Gabe verliehen, die eigenen Handlungen auf eine für Ihre Umwelt akzeptable Art zu zeigen. Sie verstehen es aber nicht nur, Verständnis von anderen Menschen zu erhalten, sondern auch andere Menschen zu motivieren und anzuspornen, ohne dass diese das Gefühl haben, unter Druck zu stehen, auch wenn dies objektiv gesehen der Fall ist.

Es liegt Anmut in Ihren Handlungen und in der Art, wie Sie ideelle Vorstellungen in die Tat umsetzen. Es ist durch diesen Aspekt auch die Fähigkeit zum künstlerischen Gestalten angezeigt, die möglicherweise von Ihnen bisher zu wenig beachtet wurde.

Venus dynamisch zu Neptun

'Was ist überhaupt Liebe?' - das fragen Sie sich des öfteren. Sie sind zu wirklich tiefen Gefühlen fähig und hingebungsvoll. Sie verspüren das Bedürfnis, ganz mit dem Partner zu verschmelzen, quasi eins zu sein. Vor allem die erotische Beziehung bedeutet für Sie mehr als nur die Befriedi-



gung eines Triebes. Es ist vielmehr die fast religiöse Vereinigung mit einem geliebten Menschen.

Trotzdem bleibt immer ein kleiner Rest an Unbefriedigtsein, vor allem in der Sexualität, was häufig dazu führt, dass Sie Phasen durchleben, in denen Sie sich ausgesprochen stark der Sexualität zuwenden und durch diese die Befriedigung, die Liebe zu finden hoffen, nach der Sie sich so sehnen. Ihr Partner ist dann oft eine vermeintliche Quelle für die Befriedigung all Ihrer seelischen und sexuellen Bedürfnisse, was zwangsläufig zu einer Enttäuschung führen muss.

Die Ursache dafür liegt darin, dass Sie unrealistische Erwartungen an Ihren Partner hegen. In Ihrem Unbewussten malen Sie sich ein Bild des 'Ideal-Partners' aus, welches eher dem Bild einer Prinzessin beziehungsweise eines Prinzen aus einem Märchen entspricht, als einem leiblichen und wahrhaftigen Menschen, wie wir ihn in der westlichen Gesellschaft des 20. Jahrhunderts antreffen können. Ihre hohen, unbewussten Ideale und die Realität prallen hier aufeinander, und es liegt an Ihnen, hier eine Korrektur Ihrer Erwartungen vorzunehmen und an die realen Möglichkeiten anzupassen.

Das bedeutet nicht, dass es nicht wertvoll sein kann, Ideale aufrechtzuerhalten. Es geht nur darum, sich diese bewusst zu machen und mit den vorhandenen Möglichkeiten zu vergleichen. Nicht zuletzt geht es aber auch darum, die eigene Haltung, die eigenen Möglichkeiten und Grenzen zu erkennen und ohne Groll zu akzeptieren, dass auch Sie - wenn Sie ganz ehrlich zu sich selbst sind - nicht den Idealen genügen, die Sie an sich, die anderen und die Liebe stellen.

Bei diesem Aspekt neigen Sie auch dazu, Eigenschaften in den Partner hineinzuprojizieren, die Sie sich von ihm wünschen, die jedoch nicht wirklich vorhanden sind. Damit lastet auf Ihrem Partner ein großer Erwartungsdruck, und die Enttäuschung ist vorprogrammiert. Sie fühlen sich dann vielfach 'betrogen' und 'ausgenützt', was mehr an Ihrer zu weltfremden Einschätzung der anderen Menschen als an diesen selbst liegt. Durch die Projektion von idealen Eigenschaften in den Partner und durch Ihre damit verbundene Hingabe an und Ihr blindes Vertrauen in diesen, provozieren Sie geradezu ein 'Versagen' des anderen.

Vielleicht 'gefallen' Sie sich auch in der Rolle, immer wieder enttäuscht worden zu sein - denn in diesem Aspekt steckt auch eine Tendenz, sich selbst zu bemitleiden. Die Ursache dafür liegt darin, dass Sie aus Ihrer Sicht und zu wenig objektiv die Welt und das, was Ihnen darin widerfährt, beurteilen.

Kurz gesagt liegt die Aufgabe dieses Aspektes darin, unangemessene Erwartungen an die Mitmenschen und an 'die Liebe' sich bewusst zu machen und stets zu prüfen, wo der andere Mensch steht und ob Sie Eigenschaften in diesen hineinprojizieren, die mehr Ihrer eigenen Wunschwelt entspringen als tatsächliche Charakterzüge des anderen sein können.

Venus im ersten Haus

Sie verstehen es, bei anderen Menschen schon nach einer einmaligen Begegnung einen guten Eindruck und eine angenehme Erinnerung zu hinterlassen. Sie verfügen über viel Charme und eine entgegenkommende Art, die Ihnen sofort die Herzen der anderen Menschen zugänglich macht. Ihre Sensibilität und Ihr Bedürfnis nach Harmonie, Schönheit und Ausgleich zeigen sich äußerlich nicht nur in der Wahl Ihrer Kleider, sondern auch in Ihrem wohldurchdachten Umgang mit Ihren Mitmenschen.



Sie neigen dazu, vermittelnd und ausgleichend zu wirken, wenn Spannungen und Disharmonien auftreten. Dadurch tragen Sie häufig dazu bei, dass Ihre Mitmenschen sich scheinbar wieder mögen. Sie können Verständnis für beide 'Parteien' wecken. Es ist damit jedoch noch nicht sicher, dass dieser Friede auch nachhaltig ist. Vielmehr besteht die Gefahr, dass nur der Form halber eine Veränderung eingetreten ist. Da Sie sich persönlich zuständig fühlen für die Harmonie in Ihrer Umwelt, machen Sie sich Vorwürfe, wenn Sie Ihr Ziel, Ausgleich zu schaffen, nicht erreicht haben.

In Partnerschaften kann diese Anlage dazu führen, dass immer Sie für den Ausgleich in der Beziehung besorgt sind. Sie stellen sich selbst dann zurück. Dadurch lassen Sie dem Partner viel Raum zur Verwirklichung seiner eigenen Interessen, während Sie eine zweitrangige Rolle spielen. Mit der Zeit kann sich bei Ihnen aber das Gefühl entwickeln, müde zu sein, zu müde, um immer wieder die Anstrengung zu unternehmen, die Verantwortung über das Wohl der Beziehung zu tragen. Aus diesem Gefühl heraus neigen Sie dazu, außerhalb der Beziehung Ihre Bedürfnisse nach Partnerschaft und Gemeinsamkeit zu befriedigen, was eine Krise in der Beziehung auslösen kann.

Es ist für Sie die Aufgabe mit diesem Aspekt verbunden, die Bereitschaft zu entwickeln, dem Partner Verantwortung zu übertragen. Dies geht meist nicht, ohne den Partner zu konfrontieren und ihn aufzufordern, seinen Teil beizutragen. Es ist indes besser, Phasen der Spannung auf sich zu nehmen und dadurch eine Entwicklung in Gang zu setzen, anstatt Missstände so lange zu erdulden, bis nur noch radikale Lösungen als Möglichkeit der Entwicklung vorhanden sind.

Mars, Wille und Aggression

Der Wille zur Selbstdurchsetzung und Überwindung von Widerständen - bis hin zu einer gewissen Kampfbereitschaft - spiegeln sich im Planeten Mars wider. Wenn es im Leben darum geht, die eigenen Interessen auch gegen Einwände anderer durchzusetzen, sein eigenes Richtmass zu finden oder auch darum, die eigenen berechtigten Ansprüche an die Mitwelt zu stellen, so ist es der Mars in unserem Horoskop, den wir dazu benutzen. Seiner Natur gemäß, entspricht der Planet Mars dem Zeichen Widder. Die Unerschrockenheit des Kriegsgottes aus der Antike fällt uns bei Persönlichkeiten auf, die eine starke und unbeugsame Ader besitzen. Sie lassen sich nicht von Rang und Namen anderer oder von starren Normen der Gesellschaft zurückhalten, sondern setzen sich für ihre Überzeugung voll und ganz ein.

Mars steht auch für die Sexualität des Mannes. Im 'modernen' Kampf der Geschlechter sind es Mars und Venus, die miteinander streiten, Mann und Frau. Jeder Mensch trägt jedoch beide Prinzipien in sich. Im Horoskop der Frau treffen wir auf einen Mars und eine Venus, ebenso im Horoskop des Mannes. So geht es bei jedem Einzelnen darum, beide Prinzipien in sich zu erkennen und zu verwirklichen!



Mars in Krebs

Ihre Leistungskraft ist stark von Ihrer Stimmung abhängig. Das kann soweit gehen, dass es Sie große Überwindungskraft kostet, überhaupt mit der Arbeit zu beginnen, wenn Sie sich in einem seelischen Tief befinden. Im 'Normalfall' ist Ihre Leistungskurve großen Schwankungen unterworfen. Es ist für Sie von Vorteil, ein berufliches Umfeld zu finden, in dem derartige Leistungsschwankungen dadurch aufgefangen werden können, dass Sie zwischendurch Arbeiten verrichten, die weniger anspruchsvoll sind und mehr Routine statt Konzentrationsfähigkeit und Tatkraft verlangen.

Was nicht heißen soll, dass Sie grundsätzlich nicht leistungsfähig sind. Sie können für bestimmte Perioden - und wenn Sie sich gut fühlen, über mehrere Tage hinweg - überdurchschnittliche Tatkraft entwickeln. Es ist einfach wichtig, dass Sie nicht zu strikt an Liefertermine und starre Arbeitspläne gebunden sind, um Ihre seelische Ausgeglichenheit bewahren zu können.

Wenn es um Dinge geht, die Ihre Familie oder die Partnerschaft betreffen, können Sie sich wahrhaft zu einer Kämpfernote entwickeln. Sie setzen sich dann mit Leib und Seele für Ihre Nächsten ein und sind bereit, nicht nur Leistung zu erbringen, sondern sich sogar selbst zu übertreffen.

Sie sind leicht verletzbar und brauchen viel Anerkennung für Ihre Leistungen. Es kann Ihnen sonst 'verleiden', was vor allem für Ihren Chef eine interessante Information ist. Die Ursache dafür liegt in Ihrer gefühlshaften Verbundenheit mit dem, was Sie tun. Sei dies nun im Beruf oder in der Familie.

Allerdings ist es hier für Sie wichtig zu wissen, dass Liebe ein Geschenk ist, die zwar durch den Einsatz für den Partner bewiesen, aber nicht 'erkauft' werden kann.

Die Bereitschaft, sich selbst aggressiv gegenüber anderen Menschen durchzusetzen, fehlt Ihnen. Sie haben Angst vor den Reaktionen anderer und neigen daher dazu, die Wut lieber in sich hineinzufrachten, anstatt offen über das zu streiten, was Sie stört. Dies kann dazu führen, dass Sie passive Aggressionen leben. Das heißt, dass Sie, statt offen zu sagen, was Ihnen nicht gefällt, einfach Ihr Einverständnis verweigern - oder sich sogar auf andere Weise (nicht offensichtlich) gegen etwas sträuben. Das kann zum Beispiel so aussehen, dass Sie nicht sagen, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Partner abends allein weggeht. Statt mit dem Partner diesen Konflikt auszutragen, neigen Sie dazu, eine 'schlechte Stimmung' zu verbreiten.

Am Schluss ist dann beiden nicht mehr wohl bei der Sache. Einfacher wäre es, wenn Sie lernen, dass auch Sie das 'Recht' haben, Ihren eigenen Willen - selbst wenn dieser demjenigen des Partner um 180 Grad entgegengesetzt ist - kundzutun.

Mars im elften Haus

Ihre persönliche Freiheit und Selbstständigkeit ist Ihnen sehr wichtig. Vor allem bei der Wahl der Freunde und der Gestaltung Ihrer Freizeit gewinnt dieser Aspekt an Bedeutung. Sie lassen sich nicht gerne von anderen Menschen sagen, was Sie zu tun haben.

Auf der anderen Seite neigen Sie dazu, dem Druck Ihrer Freunde und Bekannten zu erliegen und deren Erwartungen entsprechen zu wollen. Sie wollen 'dazugehören' und sind dafür bereit, sich



'freiwillig' mit den Idealen der Gruppe, der Sie angehören, zu identifizieren. Gegen Kritik von anderen hingegen setzen Sie sich zur Wehr.

Wenn es darum geht, einem Freund zu helfen, sind Sie bereit, sich voll und ganz einzusetzen. Sie erwarten dies aber auch von ihm im umgekehrten Fall.

Sie ziehen die Teamarbeit einem Alleingang vor. Sie sind auch in der Lage, mit anderen Menschen an einer Aufgabe speditiv zu arbeiten und diese erfolgreich zum Abschluss zu bringen. Es besteht allerdings - wie oben erwähnt - die Gefahr, dass Sie Ihre eigene Persönlichkeit hinter die Forderungen der anderen stellen. Es scheint mir wichtig, dass Sie lernen, sich selbst zu behaupten, auch wenn dies gegen den Druck anderer geschieht.

Erzieherische Faktoren: Jupiter, Saturn

Unsere Eltern sorgen nicht nur während der ersten Lebensjahre für uns. Sie bringen uns auch bei, was wir im Leben zu tun und zu lassen haben. Dies geschieht auf verschiedene Arten, vor allem aber prägen uns deren Lebensstile und Fähigkeiten, das Leben erfolgreich zu bewältigen.

So sehr wir uns auch dagegen wehren mögen, später quasi unter dem Einfluss der Eltern unsere Entscheidungen zu treffen, wird ihr Erziehungsstil uns doch zeitlebens in unserer Art von Lebensführung begegnen.

Es ist daher entscheidend, uns selbst auch im Lichte dieser - uns meist unbewussten - erzieherischen Einflüsse zu betrachten und uns deren Macht jeweils bewusst zu werden.

Jupiter - Rechtsempfinden und Wertvorstellungen

Jupiter wird auch als Planet des Glücks bezeichnet. Dabei möchte ich aber darauf hinweisen, dass 'Glück' etwas sehr Relatives und Subjektives ist. Glück stellt für den einzelnen Menschen etwas dar, worin er jeweils Erfüllung und Sinn zu finden glaubt. Somit kann aus der Stellung des Jupiter im Geburtshoroskop geschlossen werden, ob Glück, Erfüllung und Sinnfindung im Leben und innerhalb von Beziehungen und/oder im Beruf zu erwarten sind.

Jupiter in Waage

Der Sinn des Lebens liegt für Sie in der Gemeinschaft mit anderen Menschen. Für Sie bedeutet Glück, mit Ihren Mitmenschen etwas erleben zu dürfen und auf gemeinsame Ziele hinzuarbeiten. Sie räumen dadurch der Partnerschaft viel Platz in Ihrem Leben ein. Sie verstehen unter einer glücklichen Beziehung nicht nur die Zweisamkeit bei harmonischen Erlebnissen. Genauso wichtig wie das Genießen des Lebens mit dem Partner ist Ihnen das gemeinsame Bewältigen von Hindernissen und Schwierigkeiten auf dem Lebensweg.



Sie verfügen über einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn. Sie können nicht mit ansehen, wie die Menschen sich gegenseitig verletzen. Es ist Ihnen auch nicht verständlich, wie dies überhaupt möglich ist, weil Sie der Überzeugung sind, dass alle Probleme mit Entgegenkommen und dem nötigen Willen der Menschen gelöst werden könnten.

Es fällt Ihnen schwer, in Krisensituationen beziehungsweise im Streit mit anderen Menschen noch Forderungen zu stellen. Selbst wenn diese berechtigt wären, stellen Sie sie lieber zurück, anstatt zusätzliche Probleme zu schaffen. Dies kann dazu führen, dass Sie in Beziehungen immer nachgeben und sich mit der Zeit eher ausgenutzt fühlen.

Jupiter dynamisch zu Saturn

Jupiter ist das Prinzip der persönlichen Entfaltung und der Findung des Lebenssinnes. Saturn symbolisiert das Pflichtdenken und die Selbstbeschränkung. Stehen diese Prinzipien in einem Spannungswinkel zueinander, schränken Sie sich selbst in Ihrer Selbstentfaltung ein. Durch Ihre Selbstkritik und durch eine übertriebene Verzichtbereitschaft machen Sie sich Ihr Leben häufig schwer und legen sich selbst Steine in den Weg. Dabei sind Sie sich dessen nur selten bewusst. Es sind Ihre Freunde, die Sie darauf aufmerksam machen, zu sich selbst Sorge zu tragen.

Sie sehen den Sinn des Lebens nicht im Erfolg und in der Erleichterung des Lebens, sondern in korrektem Verhalten und in der Bescheidenheit. Sie gehen darin so weit, dass Sie Gefahr laufen, immer wieder 'Pech' zu haben. Die Ursache dafür liegt nicht etwa in einem bewussten Suchen nach Misserfolg, sondern vielmehr in einem unbewussten Konflikt. Dessen Ursprung ist in Ihrer Kindheit zu suchen. Ihre Eltern haben Sie im unklaren darüber gelassen, wie Sie zu Erfolg und zu Ihren guten Rechten gelangen können.

Ihre Erziehung war geprägt von einer Diskrepanz zwischen den hohen Leistungsanforderungen Ihrer Eltern an Sie und den vergleichsweise niedrigen Belohnungen, die sie Ihnen für Ihr angepasstes Verhalten gewährt haben. Ferner von einem Missverhältnis zwischen Vorschriften und Maßregelungen im Vergleich zu den unterstützenden und Ihre Selbständigkeit fördernden Äußerungen Ihrer Erzieher.

Als Erwachsener ist es für Sie von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit, dass Sie sich selbst die 'Erlaubnis' zum erfolgreichen Verwirklichen Ihrer persönlichen Wünsche erteilen. Sie neigen dazu, sich alle Vergnügungen und Erfolge selbst zu versagen und sich entsprechend zu verhalten. Dies geschieht unbewusst, und möglicherweise übertragen Sie die Aufgabe anderen Menschen, Ihnen Misserfolg zu 'bescheren'. Meistens sind dies Menschen, von denen Sie ausgenutzt werden.

Die Macht, Ihrem Leben eine Wende zu Erfolg und Wohlstand zu verleihen, liegt jedoch bei Ihnen. Nicht die Eltern und nicht äußere Umstände halten Sie vom Vorwärtskommen ab, sondern Ihr eigenes Unbewusstes.

Jupiter im zweiten Haus

Jupiter im 'Haus der Finanzen' bedeutet nicht zwangsläufig, dass Sie reich werden, wenn auch die Zeichen mit dieser Konstellation dafür nicht schlecht stehen. Die Bedeutung dieser Stellung bezieht sich zuerst auf einen inneren und erst in zweiter Linie auf einen äußeren Reichtum.



Sie sehen den Sinn des Lebens darin, sich Dinge anzueignen. Dies kann durchaus im materiellen Bereich geschehen. Der damit verbundene Gewinn ist jedoch vergänglicher, als wenn sich Ihr 'Sammeln' auf Fähigkeiten richtet. Auf diese Weise erarbeiten Sie sich einen bleibenden Wert, der jede Konjunkturschwankung überlebt. Allein Ihre Bereitschaft, sich immer wieder von neuem dem Aneignen von Fähigkeiten und Besitz im weitesten Sinne des Wortes zuzuwenden, verhilft Ihnen zu dauerndem Wohlstand.

Sie verstehen es, die Dinge, die Sie besitzen und die zu Ihnen gehören, in Ihrem Wert richtig einzuschätzen. Die Ansprüche, die Sie an sich und ans Leben stellen, sind nicht gerade bescheiden. Sie verlangen viel von sich und erwarten vom Leben entsprechende Chancen und Erfolge. Diese werden Sie jedoch nur dann erhalten, wenn Sie die Bereitschaft aufrechterhalten, sich einzusetzen und Ihren Beitrag zu leisten. Sogar wenn Sie immer wieder die Erfahrung machen, dass andere Menschen Ihnen dabei helfen.

Saturn, Pflichtgefühl und Gewissen

Saturn ist jenes Prinzip, welches dafür sorgt, dass erlassene Gesetze auch eingehalten und befolgt werden. In der überlieferten Astrologie sprechen wir von Saturn als dem 'Hüter der Schwelle'. Saturn ist das Prinzip der Abgrenzung ganz allgemein und im besonderen der menschlichen Seele. Diese Abgrenzung bezieht sich auf jene Dinge, die aus dem einen oder anderen Grund in unserem Leben keinen Platz haben, die von uns (noch) nicht integriert werden konnten, die nicht mit unserem Gewissen übereinstimmen.

Der Saturn verleiht dem Menschen Tiefe, Ernsthaftigkeit und Beständigkeit. Er bedeutet die Schwere, die Last der moralischen Pflichten der Gemeinschaft und uns selbst gegenüber, jedoch auch die Gewähr von Zugehörigkeit.

Wir haben Saturn als den 'Hüter der Schwelle', als das Gewissen ("Über-Ich") des Menschen kennen gelernt. Der Saturn weist uns stets auf einen bestimmten Bereich in unserem Leben hin, der nach unserer Vorstellung noch der Vervollkommnung bedarf. In dem Zeichen, in dem er steht, wird er seinen größten Einfluss ausüben, nebst seinen Aspekten und Häuserpositionen natürlich. Die Stellung des Saturn in den einzelnen Zeichen bedeutet, dass der betreffende Bereich vom Menschen als eine besonders wichtige Aufgabe empfunden wird.

Saturn in Waage

Die Beziehung zu anderen Menschen, vor allem zu Ihrem Partner, ist für Sie lebensbestimmend und häufig Anlass zu Schwierigkeiten, ja sogar zu tiefen Lebenskrisen. Sie leben, als wäre die Partnerschaft das Wichtigste im Leben. Entsprechend dieser Gewichtung sind Sie in einem überdurchschnittlichen Maße bereit, sich für eine harmonische Partnerschaft und deren positiven Verlauf einzusetzen. Sie können es nicht ertragen, wenn zwischen Ihnen und Ihrem Partner Unstimmigkeiten vorhanden sind, die nicht ausgeräumt werden können. Sie entwickeln leicht die Angst, die Partnerschaft könne deshalb in Brüche gehen, weil Sie zuwenig mit dem Partner über die Probleme sprechen, die in der Beziehung auftreten.



Sie sind dann häufig der Teil, der zu schlichten und die Unstimmigkeiten zu formulieren versucht, während Ihr Partner die mehr oder weniger dankbare Rolle übernimmt, Rede und Antwort zu stehen. Wenn Ihr Partner entweder nicht bereit oder nicht in der Lage ist, über die möglichen Ursachen von Disharmonien oder Missverständnissen in der Beziehung zu sprechen, können Sie leicht das Gefühl entwickeln, der Partner nehme Ihre Beziehung zu wenig ernst, was in den wenigsten Fällen wirklich so ist.

Wenn Sie aber einmal beginnen, dem Partner Verantwortung über den positiven Verlauf der Beziehung zu überlassen und nicht mehr immer selbst die Initiative zum Schlichten und Besprechen Ihrer Sorgen und Nöte übernehmen, werden Sie feststellen, dass auch Ihr Partner sich ebenso viele Gedanken darüber macht, ob Ihre Beziehung wohl positiv verlaufe. Sind Sie aber weiterhin selbst aktiv und bemühen sich, die Partnerschaft zu erhalten und zu 'retten', so bleibt dem Partner häufig gar kein Raum mehr, sich an diesen Bemühungen zu beteiligen.

Durch ein solches Verhalten geraten Sie zudem leicht in Abhängigkeit von Ihrem Partner, und es kann bei Ihnen das Gefühl entstehen, allein zu sein, obwohl Sie mit einem Partner zusammenleben. Sie sind in solchen Momenten eher gefährdet, die Beziehung aufzulösen, als der Partner dies ist. Mit Ihren Bestrebungen, den Partner auf Sie und Ihre Schwierigkeiten aufmerksam zu machen, können Sie diesen nämlich leicht von sich weg statt zu sich hin zu bewegen.

Die Liebenswürdigkeit eines Menschen wird nicht von seinem Partner festgelegt, sondern sein eigener Charakter und sein eigenes Selbstvertrauen bestimmen diese, obwohl natürlich auch ein gewisser Einfluss von Seiten des Partners besteht.

Es ist für Sie wichtig, sich selbst bewusst zu werden, dass Sie auch ohne Ihren Partner leben und glücklich werden können. Dies wird Sie aus der Position der Abhängigkeit herausholen.

Saturn im zweiten Haus

Aufgrund Ihrer tief verwurzelten Selbstunsicherheit und einem mangelnden Selbstwertgefühl suchen Sie ständig nach Möglichkeiten, sich selbst abzusichern, abzugrenzen und sich vor zusätzlichen Verlusten zu bewahren. Dies kann sich darin äußern, dass Sie sich materielle Sicherheit erarbeiten wollen, indem Sie außerordentliche Anstrengungen unternehmen, Geld anzuhäufen. Aber auch eine ständige Weiterbildung kann ein Zeichen dafür sein, dass Sie versuchen, mehr oder weniger bewusst, diesen Mangel an Selbstvertrauen wettzumachen.

Die tiefere Ursache dieses Gefühls der Minderwertigkeit liegt nicht in diesen äußeren Umständen und kann auch nicht durch einen Einsatz der Kräfte in diesem Bereich bewältigt werden.

Sie wurde von Ihren Erziehern gelehrt, dass persönliche Ansprüche auf Besitz und Selbstabgrenzung nicht zulässig seien. Möglicherweise wurde Ihnen nicht zugestanden, sich zu weigern mit anderen zu teilen. Oder aber niemand brachte Ihnen bei, dass nicht selbstverständlicherweise alles für Sie da ist (Verwöhnung). Dies kann ebenso zur Folge gehabt haben, dass Sie heute Mühe haben, ein Gefühl der Sicherheit und der Sorglosigkeit zu empfinden. Immer haben Sie Angst, das Erreichte wieder zu verlieren, als bauten Sie ein Haus auf Sand. Dies gilt sowohl für materiellen Besitz als auch für Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen.

Für die Beseitigung dieser teilweise irrationalen Ängste scheint mir von Bedeutung zu sein, dass Sie zunächst die tiefer liegenden Ursachen erkennen. Die eigentliche Überwindung findet jedoch



nur über eine Einstellungs- und Verhaltensänderung statt. Sie müssten vor allem Ihre (unbewusste) Verunsicherung loswerden, was Dinge, an denen Sie hängen oder Personen, die Sie mögen, betrifft, damit Sie sich zuzutrauen lernen, 'standfeste' Häuser zu erstellen.

Transpersonale Planeten: Uranus, Neptun, Pluto

Wir mögen eine eigene Persönlichkeit besitzen, klare Vorstellungen davon haben, was wir im Leben wollen und glauben, dass wir das Leben mit rationalen Methoden meistern können. Trotzdem existieren Kräfte in und außerhalb von uns, die wir nur schwer unter Kontrolle bringen können. Sie fordern uns heraus und führen uns an die Grenzen dessen, was wir als 'normal' bezeichnen.

Diese Kräfte sind durch die drei transsaturnischen (außerhalb von Saturn ihre Bahn ziehenden) Planeten Uranus, Neptun und Pluto angezeigt. Es ist uns in unserem Leben kaum möglich, diese Energien zu missachten. Immer wieder werden sie in unsere Biographien eingreifen. Besonders dann, wenn Planeten des Wesenskerns mit diesen verbunden sind.

Uranus - Freiheitsliebe und Veränderungsdrang

Uranus ist das Prinzip des Plötzlichen, der Befreiung und der Loslösung von sämtlichen Fesseln. Geht es bei Saturn darum, sich an Regeln und Normen möglichst halten zu wollen, so geht es bei Uranus um das Bedürfnis nach Befreiung und Loslösung von Zwängen und Vorschriften, die jedem Menschen von der Gesellschaft und den natürlichen Notwendigkeiten des Lebens auferlegt werden.

In dieser Energie liegen Möglichkeiten und Gefahren. Die Chance, die Uranus bietet, liegt darin, mit dem Mut, den diese Kraft verleiht, ungewöhnliche Wege zu beschreiten. Man kann sich mit Hilfe seiner Energie dem Neuen gegenüber öffnen, wo sonst die Gebote und Verbote der Ahnen als mahnende Wegweiser uns auf einen zwar bekannten Weg schicken würden, der hingegen nicht unbedingt für jeden richtig sein muss.

Uranus in Skorpion

Die Kräfte Ihres Unbewussten sind für Sie häufig beunruhigend, zeigen Ihnen aber zugleich Wege für die Lösung von Problemen auf. Besonders wenn Sie auf Ihre Träume achten lernen, kann Ihnen dies eine echte Lebenshilfe bedeuten. Auch Erfahrungen mit außersinnlichen Wahrnehmungen beunruhigen Sie. Es ist wichtig, dass Sie lernen, diese Eingebungen zu verarbeiten, um sie nicht unkritisch auf sich wirken zu lassen.

Sie sind ein Mensch, dem viel an seiner Freiheit und Unabhängigkeit liegt. Falls Sie sich ungerecht



behandelt fühlen, können Sie extreme Reaktionen zeigen. Sie sollten lernen, mit Ihren Energien bewusst umzugehen und sich selbst zu beherrschen, selbst wenn Sie glauben, innerlich zu explodieren.

Uranus im dritten Haus

Sie sind geistig sehr rege und suchen immer wieder nach neuen Möglichkeiten des Erfahrungsaustausches und des Erlernens neuer Dinge. Sie sind sehr aktiv und viel unterwegs. Neue Menschen, Orte und Zusammenhänge kennen zu lernen, ist für Sie wie Wasser für eine Blume. Sie blühen auf, wenn Sie lernen oder anderen Menschen etwas mitteilen können.

Sie gehen oft unkonventionelle Wege, wenn es darum geht, Informationen zu erhalten oder Kontakte zu knüpfen. Sie verfügen über Originalität im Denken und ein überdurchschnittliches Aufnahmevermögen. Rasch erkennen Sie Zusammenhänge, obwohl Sie eigentlich eher für die vordergründigen Geschehnisse Interesse zeigen.

Sie sind im Denken oft etwas sprunghaft. Nichts vermag Sie lange zu fesseln. Schon sind Sie einen Schritt weiter und sammeln dadurch sicherlich einen großen Schatz an Informationen und Allgemeinwissen an. In Ihrem Kontakt zu anderen Menschen kann sich diese Eigenart insofern negativ auswirken als Sie in Gesprächen dazu neigen, teilweise eigenwillige Vorstellungen zu entwickeln oder dauernd vom Thema abzuweichen. Andererseits jedoch bringen Sie derart viel Neuigkeiten und Wissenswertes in Gespräche ein, dass Sie mit Ihrer Art akzeptiert werden.

Neptun, Mystik und große Träume

Neptun symbolisiert Idealismus, Altruismus, Verschmelzung, Mystik und körperlose, platonische Liebe. Er ist eine höhere Oktave der Venus und des Jupiter. Wir begegnen hier einer ähnlichen Verschmelzung zweier Elemente wie beim Uranus. Hier sind es nun nicht mehr zwei individuelle Punkte, die gewissermaßen gemeinsam einen Weg zur Erfüllung suchen. Bei Neptun verbinden sich die Prinzipien der Venus und des Jupiter zu einer neuen Form: zur höchsten Form der Liebe, der 'All-Liebe'.

Neptun in Schütze

Ihre Hoffnungen und Ideale richten sich vor allem auf die Erschaffung neuer Gesetze und einer neuen Ordnung, einschließlich eines neuen philosophischen Weltbildes, in dem Wahrheit und Offenheit statt Eigennutz und so genannt 'objektives' Faktenwissen zum Tragen kämen.

Sie gehören zu jener Generation von Menschen, die hohe Ideale und Ziele verfolgen. In deren 'idealen Welt' würde Gerechtigkeit, Friede und Toleranz herrschen.

Neptun synthetisch zu Pluto

Es handelt sich hier um einen Generationenaspekt, dessen Wirkung sich beim Einzelnen vorwiegend dann zeigt, wenn Neptun oder Pluto im ersten, siebten, vierten oder zehnten Haus steht, oder wenn Aspekte zu Sonne, Mond oder Merkur bestehen.



Dann ist eine verstärkte Beziehung zur Esoterik, zum Transzendenten und Philosophischen festzustellen. Die Energien der Gedankenkraft und der Suggestion sind dann bei Ihnen besonders stark vorbereitet und bedürfen keiner großen Schulung, um geweckt zu werden. Es besteht aber auch hier - beim harmonischen Aspekt - die Gefahr, sich selbst mehr zuzutrauen, als wirklich möglich ist.

Neptun im vierten Haus

Sie fühlen sich sehr tief und mit feinsten Fäden mit Ihrer Familie verbunden. Sowohl Ihre Ursprungs- als auch die eigene Familie haben für Sie einen geradezu mystischen Wert. Sie neigen dazu, diese zu idealisieren und können es nicht glauben, dass hier Schwierigkeiten vorhanden sein sollten. Es besteht dadurch die Gefahr, dass real vorhandene Schwierigkeiten und Probleme verdrängt oder gar nicht erst wahrgenommen werden. Ganz im Sinne der Vorstellung, dass nicht ist, was nicht sein darf.

In schwierigen Situationen neigen Sie dazu, sich in Ihre eigenen vier Wände zurückzuziehen, in eine Art Schneckenhaus, in das keiner außer Ihnen hinein darf. Diese Tendenz des Rückzugs kann für Sie eine Möglichkeit sein, sich von der 'rauen' Welt etwas abzugrenzen.

Die Welt, die Sie sich so erschaffen, ist eine Scheinwelt, in der längst nicht alles so schön ist, wie Sie sich dies erhoffen. Vielmehr kann sich um Ihre abgeschirmte, schöne Welt herum sehr viel Material ansammeln, welches nicht nur Ihr seelisches Gleichgewicht gefährdet, sondern auch Ihre Beziehungen.

Es kann für Sie nur von Vorteil sein, wenn Sie sich einmal die ungeschminkte Wahrheit über Ihr Leben und Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen vor Augen führen. Sie werden in der Folge zwar möglicherweise Trauer über den Verlust Ihrer 'heilen Welt' empfinden. Nachher werden Sie sich erleichtert fühlen, sich nichts mehr vormachen zu müssen. Denn so leicht es erscheint, sich in diese Welt zurückzuziehen, soviel Energie kostet es trotzdem.

Pluto, Macht und Zwang

Das Prinzip des Pluto ist dem der Sonne völlig entgegengesetzt. Wo die Sonne die aus sich fließende und sich verströmende Lebensenergie ist, steht Pluto für die Konzentration und den Zwang. Seine Energien weisen auf eine seelische Dynamik hin, die in den astrologischen Lehrbüchern gern als dämonisch bezeichnet wird. Ich bin mit dieser Deutung insofern einverstanden, als es dem Menschen, dessen Pluto in einer bedeutsamen Position im Horoskop steht, so erscheinen mag, als sei er oft nicht er selbst, sondern würde getrieben von einem inneren Zwang etwas zu tun, das er eigentlich, wenn er sich's recht überlegt, gar nicht tun möchte.



Pluto in Waage

Sie erkennen die Bedeutung der Partnerschaft für Ihr Wohlergehen und sind bereit, sich voll und ganz für den Partner sowie für Ihre Mitmenschen einzusetzen.

Dabei neigen Sie dazu, in Zweierbeziehungen Ihre Bedürfnisse radikal zu vertreten und durchzusetzen. Dies kann zu Machtkämpfen und heftigen Konflikten innerhalb von Gemeinschaften führen.

Pluto im zweiten Haus

Sie sind gefühlsmäßig sehr stark mit Ihrem Besitz, mit Sicherheit und Stabilität verbunden. Es ist für Sie beruhigend, ja geradezu notwendig, dass Sie die Gewissheit haben, sich keine Sorgen über Ihre Existenzgrundlage machen zu müssen. Oft befallen Sie trotz einer, objektiv gesehen, sicheren Grundlage Ängste, die Sie sich nicht immer erklären können. Es sind unbestimmte Ängste vor Verlust und Mangel, die Ihnen in solchen Momenten Sorgen bereiten.

Die Ursache ist ein mangelndes Selbst- und Weltvertrauen. Die Vergänglichkeit der Dinge, die Schwierigkeit, einen vertrauten und sicheren Zustand aufrechtzuerhalten, sind Ihnen zwar nicht bewusst, trotzdem aber Antriebsfedern für ein ständiges Sicherheitsbestreben und Kontrollieren Ihres 'Besitzes'. Zu diesem Besitz gehören auch Ihr Partner, Ihre Kinder und Freunde.

Ihre Besitzansprüche und die Macht, die Sie über andere ausüben versuchen, werden häufig genau das bewirken, wovor Sie sich so sehr fürchten: den Verlust dieser geliebten 'Objekte'.

Wenn Sie lernen, sich weniger krampfhaft um die Bewahrung von Beziehungen, Situationen und Dingen zu kümmern, werden Sie merken, dass Sie nicht nur ein entspannteres Leben führen können, sondern auch weniger oft negative Erfahrungen mit der 'Unzuverlässigkeit' der Menschen und des 'Schicksals' machen.

Mondknoten: Wiederkehrende Lebensaufgabe

Die Themen, die durch den Mondknoten angezeigt sind, ziehen sich wie ein roter Faden durch unser Leben. Wir werden durch ihn immer wieder auf Dinge aufmerksam gemacht, die wir noch nicht ganz im Griff haben. Dies passiert solange, bis wir dieselben Fehler nicht mehr wiederholen, sondern aus ihnen zu lernen in der Lage sind.



Mondknoten - Lebensaufgabe und Begegnungen

In der so genannt karmischen Astrologie wird dem Mondknoten große Bedeutung beigemessen. In der psychologischen Astrologie ist seine Wirkung leider häufig vernachlässigt, obwohl die Deutungen der karmischen Astrologie sich meistens und vor allem im psychologischen Bereich zeigen.

Der Mondknoten weist auf Lernprozesse hin, die wir durch Begegnungen mit anderen Menschen machen müssen. Seine Bedeutung und seine Wirkung können kaum unterschätzt werden. Sein Thema begleitet uns durch das Leben und gibt dabei häufig Hinweise auf den Schicksalsverlauf sowie auf unsere tiefliegenden seelischen Probleme.

Mondknoten in Löwe

Eine Ihrer zentralen Lebensaufgaben besteht darin, Stellung zu beziehen sowie persönliche Verantwortung für Ihre Meinung und Ihre Überzeugungen, aber auch für Ihre Handlungen zu übernehmen. Weiter sollten Sie lernen, Ihre Interessen gegen Widerstände von außen ohne die Hilfe einer Gruppe kundzutun und zu verfolgen. Sie neigen dazu, die Hilfe von Freunden oder Gruppierungen zu suchen, die Ihnen dabei helfen, Ihre ganz persönlichen Interessen zu verfolgen und haben dabei das Gefühl, Sie selbst treten für die Ziele der Gruppe ein. Schutz und Unterstützung der Gruppe sind für Sie häufig nur ein Mittel zum Zwecke der Selbstverwirklichung, und das Gruppeninteresse, so vertreten Sie es, bedeute nichts anderes als die ähnlich gelagerten Interessen vieler Individuen. Dagegen ist nichts einzuwenden.

Es ist für Sie jedoch von Bedeutung zu erkennen, dass Sie gern die Verantwortung für die Konsequenzen Ihrer Ansprüche auf die Gruppe übertragen. Somit können Sie Ihre Ziele zwar leichter erreichen und müssen - wie gesagt - die Verantwortung dafür nicht direkt tragen. Aber Sie geraten dadurch zwangsläufig in eine Abhängigkeitssituation gegenüber dieser Gruppe, und Ihre persönliche Entscheidungsfreiheit ist erneut eingeschränkt.

Immer wieder werden Sie in Ihrem Leben darauf aufmerksam gemacht werden, dass es für Sie notwendig ist, ganz persönlich auch die volle Verantwortung für Ihr eigenes Leben auf sich zu nehmen und Ihre Fähigkeit, mit Gruppen zusammen etwas zu unternehmen, auf eine bewusstere Stufe bringen müssen. Dabei können Ihnen Menschen begegnen, mit denen Sie sich stark identifizieren und von denen Sie letztlich lernen, was es bedeutet, eine 'Persönlichkeit' zu sein.

Mondknoten im elften Haus

Sie neigen dazu, alle Entscheidungen allein treffen und die sich stellenden Lebensprobleme selbständig lösen zu wollen. Sie fühlen sich in Gruppen leicht eingeschränkt und in Ihrer Selbstäußerung gehemmt. So lehnen Sie es ab, Hilfe von Freunden anzunehmen. Immer glauben Sie, ohne diese auszukommen. Damit verbunden ist die Tendenz, nicht nur für sich selbst, sondern auch noch für die anderen Menschen mitzuentcheiden. Dadurch werden Sie jedoch den Widerstand dieser Leute heraufbeschwören und es dürfte Ihnen keine unbekannte Situation sein, dass Sie sich der Kritik ausgesetzt sehen, über andere Menschen bestimmen zu wollen.

Sie werden nicht nur durch diese Kritik Ihrer Mitmenschen und Freunde, sondern auch durch



Lebenserfahrungen lernen müssen, dass es einfacher ist, gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten, als wenn jeder für sich schaut und sich so von den anderen entfernt. Ihr Selbstvertrauen sollte sich wandeln und zwar in ein Vertrauen in die Menschen. Dies wird Ihnen die Möglichkeiten geben, nicht nur selbst Freund zu sein, sondern auch Freundschaft zu erfahren.

Die Gemeinschaft mit anderen wird Sie dann nicht mehr in die Angst versetzen, sich selbst zu verlieren. So nämlich können Sie die Erfahrung machen, dass Gemeinsamkeit nicht Verlust des Selbst bedeutet, sondern eine Erleichterung und Bereicherung des Lebens darstellen kann.

Nachwort

Auf den vorangegangenen Seiten stellte ich Ihnen Ihr Geburtshoroskop ausführlich dar. Damit ist meine Aufgabe für den Moment erfüllt.

Es liegt jetzt an Ihnen, die einzelnen Themen noch einmal näher zu betrachten und entweder selbst, oder - unter Umständen - mit einem Astrologen oder Psychologen einzelne Fragen gezielt aufzuarbeiten. Die Begegnung mit einem therapeutisch orientierten Fachmann oder einer therapeutisch orientierten Fachfrau hat nichts damit zu tun, ob Sie ein Problem haben oder nicht. Es zeigt vielmehr, dass Sie sich mit den eigenen Anlagen auseinandersetzen und die eigenen, kreativen Kräfte besser entfalten möchten, was nicht nur jedem humanistisch orientierten Menschen als Notwendigkeit erscheint, sondern vor allem auch für Menschen, die sich auf einen spirituellen Weg begeben (haben), von großem Vorteil sein kann.

Die Kenntnis des Geburtshoroskops kann sogar ein erster Schritt sein. Fast noch wichtiger als die Selbsterkenntnis aber ist die praktische Integration dieses Wissens in Ihren Alltag.

Es nützt nichts zu wissen, dass das Reiben eines Streichholzkopfes an der dafür vorgesehenen Fläche Feuer erzeugt. Wir müssen diese Kenntnis anwenden.

Nur so können wir eine Kerze oder ein Cheminée anzünden.



Das Geburtshoroskop - eine psychologische Interpretation ... I

- Das Horoskop - Grundlage dieser Auswertung ... I
- Zum 'Gebrauch' dieser Auswertung ... 2
- Möglichkeiten und Grenzen der Computeranalyse ... 3
- Norden, Osten, Süden und Westen ... 3
 - Linke Horoskophälfte betont ... 4
 - Untere Horoskophälfte betont ... 4
- Quadranten im Horoskop ... 4
 - Ich- bzw. Du-bezogenes, bewusstes versus instinktives Handeln. ... 4
 - Erster Quadrant betont ... 5
- Zeichenbetonung im Horoskop ... 5
 - Löwe ... 6
 - Jungfrau ... 7
 - Waage ... 8
 - Skorpion ... 9
- Die am stärksten besetzten Häuser ... 11
 - Zweites Haus ... 11
 - Drittes Haus ... 12
 - Elftes Haus ... 12
 - Zwölftes Haus ... 13

Die Bedeutung der Planeten im Horoskop ... 15

- Wesenskern: Sonne, Mond, Merkur, Aszendent ... 15
 - Sonne in Löwe ... 15
 - Sonne dynamisch zu Mond ... 17
 - Sonne im zwölften Haus ... 18
- Mond, die Gefühlswelt ... 19
 - Mond in Skorpion ... 19
 - Mond synthetisch zu Venus ... 20
 - Mond synthetisch zu Mars ... 20
 - Mond dynamisch zu Uranus ... 20
 - Mond im dritten Haus ... 21
- Merkur, das Denken ... 22
 - Merkur in Löwe ... 22
 - Merkur im elften Haus ... 22
- Aszendent ... 23
 - Aszendent Jungfrau ... 23
 - MC in Zwillinge ... 24



Beziehungsplaneten: Venus, Mars ...	25
Venus - Liebe und Ästhetik ...	25
Venus in Jungfrau ...	25
Venus synthetisch zu Mars ...	26
Venus dynamisch zu Neptun ...	26
Venus im ersten Haus ...	27
Mars, Wille und Aggression ...	28
Mars in Krebs ...	29
Mars im elften Haus ...	29
Erzieherische Faktoren: Jupiter, Saturn ...	30
Jupiter - Rechtsempfinden und Wertvorstellungen ...	30
Jupiter in Waage ...	30
Jupiter dynamisch zu Saturn ...	31
Jupiter im zweiten Haus ...	31
Saturn, Pflichtgefühl und Gewissen ...	32
Saturn in Waage ...	32
Saturn im zweiten Haus ...	33
Transpersonale Planeten: Uranus, Neptun, Pluto ...	34
Uranus - Freiheitsliebe und Veränderungsdrang ...	34
Uranus in Skorpion ...	34
Uranus im dritten Haus ...	35
Neptun, Mystik und große Träume ...	35
Neptun in Schütze ...	35
Neptun synthetisch zu Pluto ...	35
Neptun im vierten Haus ...	36
Pluto, Macht und Zwang ...	36
Pluto in Waage ...	37
Pluto im zweiten Haus ...	37
Mondknoten: Wiederkehrende Lebensaufgabe ...	37
Mondknoten - Lebensaufgabe und Begegnungen ...	38
Mondknoten in Löwe ...	38
Mondknoten im elften Haus ...	38
Nachwort ...	39